



Bezirksamt Neukölln von Berlin

Geschäftsbereich Soziales und Gesundheit

Offers and Events for
seniors

Événements et offres
spéciales pour les per-
sonnes âgées

Teklifler ve
etkinlikler

عروض وفعاليات للمسنين
والمسنات

Догађаји и посебне
понуде за сениоре

Мероприятия для
пенсионеров

Δραστηριότητες και
εκδηλώσεις για
ηλικιωμένους

Wydarzenia i oferty
specjalne dla osób
starszych



Was? Wann? Wo?

Veranstaltungen sowie Hilfs- und Beratungsangebote für Seniorinnen und Senioren

September 2023



INHALTSVERZEICHNIS

Aktiv im Bezirk

Bürgersprechstunde mit dem Bezirksstadtrat für Soziales und Gesundheit	3
Frau Maryniak informiert.....	4-5
Seniorenvertretung Neukölln - Sprechstunden.....	6
Neuköllner Seniorensommer	7
Neuköllner Seniorenvertretung informiert	8
Taschendiebstahl verhindern	9
Die wichtigsten Tipps bei Sommerhitze	10
Bericht zum Filmnachmittag - Bruno-Taut	11
Patientenverfügung sorgt für Sicherheit	12-13

Information

Treffpunkte	30-38
Impressum	55
Seniorenservice im Rathaus Neukölln	56

Kultur und Freizeit

Interessenbekundung - Stromspar-Check	14
Neue Internetseite der Seniorenfreizeitstätte Bruno Taut	14
Frühstück in Alt - Rudow	15
Oktoberfest vom Seniorenservice	15
FÜNFTE OLYMPIADE 60+	16
Tanztee.....	17
Frühstück am Bat-Yam-Platz.....	17
Canasta- Turnier am Bat-Yam-Platz.....	17
Oktoberfest am Bat-Yam-Platz	18
Gemeindehaus der ev. Dorfkirche Alt-Buckow - Kinder-, Herbst- und Trachtenfest	18
Gemeindehaus der ev. Dorfkirche Berlin-Alt-Buckow - Gemeindefahrt	18
Estrel Showtheater Elvis „The King is back“	19
Renaissance Theater	20-23
Komödie am Kurfürstendamm	23
Philharmonie - Konzertdirektion Prof. Victor Hohenfels.....	24
Britzer Weinkultur e.V. - Literarischer Abend	25
Interkulturelles Angebot für Seniorinnen und Senioren	25
Rudower Heimatverein e.V. - Veranstaltungsangebot.....	26
Computertreff Michael - Bohnen - Ring	26
Computerkurse in der Seniorenfreizeitstätte Bruno-Taut	27
Lebendige Gropiusstadt.....	28
Klingelzeit - Besuchs- und Begleitdienst.....	29

Hilfe und Beratung

Hilfe- und Beratungshotlines	39
Hilfe in Wohnungsnot	40
Betreuungsverein Neukölln e.V.	41
Haunotruf.....	42
Allgemeine Sozialberatungen - DRK Kreisverband Müggelspree e.V.....	42
KOBRA FACHSTELLE- Vereinbarkeit Beruf und Pflege	43
Seniorenberatung i.A. des Bezirksamtes	44
Sozialverband VdK Berlin - Brandenburg – Mobilitätshilfe in Neukölln.....	45
Projektagentur	46
Kostenlose Mieterberatung.....	47
DemenzPartner, eine Initiative der Deutschen Alzheimer Gesellschaft	48
agens - Soziales Schreibbüro	49
Caritasverband	50-51
Schuldner- und Insolvenzberatung.....	51
Pflegestützpunkte in Berlin Neukölln	52-53
Kontaktstelle PflegeEngagement Neukölln	54

Im Gespräch mit dem Stadtrat

Sprechen Sie persönlich mit dem
Bezirksstadtrat für Soziales und Gesundheit
Hannes Rehfeldt!



Wann:

Donnerstag, den 21.09.2023

13:00 bis 14:00 Uhr

Wo:

Freizeitstätte At-Rudow 60a

12349 Berlin

Haben Sie Sorgen, Ängste oder persönliche Anliegen mitzuteilen?

Alle Neuköllner Seniorinnen und Senioren sind willkommen, mit ihren Wünschen, Anliegen und Ideen mit dem Bezirksstadtrat ins Gespräch zu kommen.

Den Veranstaltungsort für die nächste Seniorensprechstunde können Sie der jeweils aktuellen Ausgabe von *Was? Wann? Wo?* entnehmen oder auf der Internetseite des Bezirksamtes Neukölln nachlesen.

Eine Anmeldung unter **(030) 90239 2241** oder

StadtratSozialesGesundheit@bezirksamt-neukoelln.de

ist erwünscht. Aber auch spontane Besucherinnen und Besucher sind herzlich eingeladen.

AKTIV IM BEZIRK

Liebe Besucherinnen und Besucher unserer Freizeitstätten und natürlich auch alle anderen Leserinnen und Leser,

vorab etwas sehr Wichtiges für die Besucherinnen und Besucher der Behindertenfreizeitstätte in Alt-Buckow 16. Die Baumaßnahmen neigen sich dem Ende zu und nach derzeitigem Stand sind wir wie angekündigt im Zeitplan. Wenn jetzt nicht noch etwas Unerwartetes passiert, dann öffnet Ihre Freizeitstätte am 09.10.2023 in neuem Glanz. Wir vom Seniorenservice und auch die Bauleiterin sind



gespannt, wie es Ihnen gefällt. Natürlich

sind auch alle „Neugierigen“ zur Eröffnung eingeladen. Eine Überraschung halten wir natürlich auch für Sie parat. An dieser Stelle nochmals ein ganz großes DANKE an Frau Simon, Frau Flemming und Frau Winkel sowie alle anderen Mitwirkenden, die diese turbulente Zeit so souverän gemeistert und sich um Sie gekümmert haben.



Sie kennen ja Ottos Frauchen. Sie feierte im Juli einen ganz besonderen Geburtstag. Sie wurde nämlich 63 Jahre jung und hatte vorher beschlossen: mir reicht es jetzt!!! Anträge und Unterlagen eingereicht und zum Stichtag hatte sie ihn dann in der Hand: den Rentenbescheid. Ihre Freundin hat übrigens am gleichen Tag Geburtstag und so wurde eine große Sause gefeiert. Gefeiert wurde übrigens ohne Otto, auf ihn habe ich dann aufgepasst. War auch



besser, denn bei dem Trubel hätte der kleine Prinz sich nur wieder aufgeregt und so konnte er auf meiner Couch entspannen.

Was möchte ich Ihnen noch ans Herz legen? Ah ja, die Seniorenvertretung hat seit Monaten daran gearbeitet und jetzt ist es soweit. Am 9.09.2023 von 14:00 bis 19:00 Uhr findet der erste „Neuköllner Seniorensommer“ auf dem Gelände der Freizeitstätte Alt-Buckow 16 / 18 in 12349 Berlin statt. Schauen Sie einfach vorbei, es lohnt sich bestimmt. Weitere Einzelheiten finden Sie auf Seite 7.

AKTIV IM BEZIRK

Dies ist der Monat der Partys im Bezirk. Am 8.09. und 9.09.2023 feiert das Gemeinschaftshaus 50-jähriges Bestehen. Hierzu wird es ein unterhaltsames Sommerprogramm geben.



Natürlich habe ich im Internet wieder nach kostenlosen Angeboten für Sie gestöbert. Wie wäre es mal mit etwas ganz anderem? In der Suarezstraße in 14057 Berlin findet am 2.09.2023 von 12:00 bis 20:00 Uhr die 22. Antikmeile statt. Die Antikgeschäfte öffnen ihre Keller und Kartons und verbinden den Verkauf mit einem Straßenfest.

Mögen Sie Comedy? Am 5.09.2023 findet um 19.30 Uhr in der Fanninger Str 47 in 10365 Berlin die Stand-up Comedy „Raum & Zeit – die galaktische Comedyshow“ statt. Der Eintritt ist frei aber die Comedians freuen sich über eine kleine Spende. Wichtig: Sie müssen sich unter <https://www.eventbrite.de> vorher einen Sitzplatz reservieren.

Der September ist ja für seine vielen Straßenfeste bekannt. Wie wäre es dann vom 8.09. bis 10.09.2023 ab 14:00 Uhr mit dem Wein- und Winzerfest in Alt-

Lichtenrade 124 in 12309 Berlin? Natürlich können Sie auch das Schöneberger Kürbisfest in der Akazienstraße in 10823 Berlin vom 30.09. bis 1.10.2023 ab 11:00 Uhr besuchen. Schauen Sie sich Riesen Kürbisse und Kunsthandwerk an.



Sie lieben die Natur? Dann wäre vielleicht das Wiesenrendezvous auf dem Tempelhofer Feld etwas für Sie. Am 14.09.2023 um 16:00 Uhr geht es in der Nähe des Haupteinganges am Tempelhofer Damm in 12012 Berlin los. Die Tour ist kostenlos, aber Sie müssen sich unter: www.campus-stadt-natur.de/angebote-aktionen/kalender/detail/2023-09-14_1600/wiese-thf-2023-september-14/ anmelden.

Vielleicht habe ich ja etwas passendes gefunden. Wie immer wünsche ich viel Spaß. Ich verabschiede mich wie jedes Jahr um diese Zeit in den Urlaub und bin ab dem 20.09.2023 wieder für Sie da. In der Zwischenzeit wird sich natürlich Frau Müller mit vollem Einsatz Ihren Belangen widmen. Seien Sie aber bitte nett zu ihr!!

Ein sonniger Urlaubsgruß, Ute Maryniak
für den Seniorenservice



Seniorenvertretung Neukölln

Mitmachen. Mitgestalten. Mit 60+



Bild: Bezirksamt Neukölln von Berlin
Mitglieder der Seniorenvertretung bei der Berufung am 1. April 2022

Wir sind die von den Neuköllner Seniorinnen und Senioren gewählte Interessenvertretung der Generation 60plus. Wir sind unabhängig, parteipolitisch neutral, konfessionell nicht gebunden und arbeiten ehrenamtlich auf der Grundlage des Berliner Seniorenmitwirkungsgesetzes (BerlSenG).

Unsere Aufgabe ist es, Menschen ab 60 im Stadtbezirk bei der Wahrnehmung ihrer Rechte gegenüber Behörden und Institutionen zu unterstützen und ihre Interessen in der Öffentlichkeit zu vertreten. Insbesondere setzen wir uns für gesellschaftliche Teilhabe, Einbindung und Mitwirkung älterer Menschen in unserem Bezirk ein.

Sprechstunde, sowie telefonische Erreichbarkeit während der Sprechstunden.

- Jeden 1. und 3. Dienstag im Monat im Rathaus Neukölln, Zimmer A 215
von 14:00 - 16:00 Uhr, ☎ (030) 90239-2779
- Jeden 2. Mittwoch im Monat in der Freizeitstätte Alt Rudow 60a
von 10:00 - 12:00 Uhr, ☎ (030) 290 368 85
- Jeden 4. Mittwoch im Monat in der Freizeitstätte Alt Buckow 18
von 10:00 - 12:00 Uhr, ☎ (030) 604 71 44
- Jeden 1. Donnerstag im Monat im Rathaus Neukölln, Zimmer A 215
von 14:00 - 16:00 Uhr, ☎ (030) 90239-2779
- Jeden 3. Donnerstag im Monat im Treffpunkt „Im-besten-Alter“, Emser-Str. 48
von 14:00 - 16:00 Uhr ☎ (030) 339 441 27

E-Mail: Info@Seniorenvertretung-Neukoelln.de

Webseite: www.Seniorenvertretung-neukoelln.de

Postanschrift: Karl-Marx-Str. 83, 12040 Berlin

Neuköllner Seniorensommer 09. September 2023

Die Seniorenvertretung Neukölln lädt zum Seniorensommer ein. Ein buntes Programm mit Musik, Zauberer, Autorenlesung, EnergyDance und vieles andere erwartet Sie. Natürlich wird auch für das leibliche Wohl gesorgt.

Am **09.09.2023 (Samstag) von 14:00 bis 19:00 Uhr** feiern wir im Garten der Seniorenfreizeitstätte in Alt-Buckow 16-18, 12349 Berlin.

Es stellen sich Neuköllner Vereine und Initiativen vor, die ihre seniorenrelevanten Projekte präsentieren und sich auf Ihr Interesse und Ihre Fragen freuen. Von Heimatgeschichte über Tipps zur Sicherheit und Schutz vor Betrügern, von Selbsthilfe und ehrenamtlichen Engagement zu Beratung von Patientenvollmacht und Bevollmächtigung, die Bandbreite des Angebots ist groß.

Besonders danken wir dem Armutsbeauftragten der ev. Kirche Thomas de Vachroi und dem Diakoniewerk Simeon für die Unterstützung. Dadurch können wir Speisen und Getränke anbieten, welche auch für Menschen mit geringem Einkommen erschwinglich sind.

Was erwartet Sie?

- Interessante Informationsstände mit sozialen und seniorenbezogenen Projekten
- ein buntes Kulturprogramm mit Vorführungen, Lesungen, Zauberei und Musik
- kulinarische Genüsse
- Gelegenheit, Ihre Anliegen mit uns zu besprechen

Anfahrt:: Bus M 44, X 11, M 11, X 71

Wir freuen uns sehr auf Ihr Kommen.





Seniorenvertretung Neukölln

Mitmachen. Mitgestalten. Mit 60+

Die Seniorenvertretung Neukölln informiert

Sitzung der Seniorenvertretung Neukölln (SVN)

Die nächste Plenarsitzung findet am Mittwoch, den 13.09.2023, um 16.30 Uhr statt. Da unsere Sitzungen öffentlich sind, möchten wir Sie dazu wieder herzlich einladen.

Wann: Mittwoch, den 13.09.2023 um 16.30 Uhr

Wo: Seniorenfreizeitstätte Alt-Buckow 18, 12349 Berlin

Zu dieser Sitzung wird Herr Fritz vom „Weißen Ring“ unser Gast sein. Der Weiße Ring wurde am 24. September 1976 in Mainz als „Gemeinnütziger Verein zur Unterstützung von Kriminalitätsoffern und zur Verhütung von Straftaten e. V.“ gegründet und zählt aktuell rund 41.000 Mitglieder. Nutzen Sie die Möglichkeit, Ihre Fragen und Anregungen direkt zu diesem Thema oder auch zu anderen für Sie wichtigen Punkten einzubringen.

Wir freuen uns schon auf Sie.

Die Sommerpause haben wir dazu genutzt, unseren 1. Seniorensommer vorzubereiten. Zu unserem bunten Programm laden wir Sie alle herzlich ein: 1. Seniorensommer am 09.09.2023 von 14:00 bis 19:00 Uhr auf dem Gelände der Freizeitstätten Alt-Buckow 16 und 18.

Gabriele Küchler - Seniorenvertretung Neukölln

Neue zusätzliche Sprechstunden

In der „Margarete-Kubicka-Bibliothek“ bieten wir im Zusammenarbeit mit der Stadtteilbücherei eine zusätzliche Sprechstunde an. Sie erreichen uns vor Ort an den Donnerstagen (Markttag)

21.09.2023

19.10.2023

16.11.2023

21.12.2023

von 10:00 bis 12:00 Uhr. Die Adresse lautet:

Gutschmidtstr. 33 in 12359 Berlin.

Fahrverbindung: Bus 181 und M 46 sowie U7 (Britz-Süd)

Seniorenvertretung Neukölln

Taschendiebstahl verhindern

Herr Wölke, Sie sind im Landeskriminalamt Berlin im Bereich Taschendiebstahl tätig. Sie führen Präventionsmaßnahmen durch und geben den Menschen wichtige Tipps, wie sie sich vor einem Taschendiebstahl schützen können.

Gibt es Situationen, in denen ältere Menschen besonders vom Taschendiebstahl betroffen sind?

Ja, die gibt es. Grundsätzlich sind vom Taschendiebstahl alle Menschen betroffen, wenn sie unaufmerksam oder abgelenkt sind. Ältere Menschen allerdings sind besonders im täglichen Leben wie z.B. beim Einkauf im Supermarkt oder der Nutzung der öffentlichen Verkehrsmittel betroffen, weil Taschendiebe dort gezielt die Unachtsamkeit von älteren Menschen auszunutzen. Taschendiebe suchen hier gezielt Situationen, in denen Seniorinnen und Senioren z. B. ihre Taschen mit Wertgegenständen an den Einkaufswagen oder den Rollator hängen. In einem günstigen Moment werden diese dann aus der Tasche entwendet.

Bei der Nutzung der öffentlichen Verkehrsmittel wird die Ablenkung durch das Gedränge gerne ausgenutzt, um Geldbörsen und Mobiltelefone aus Rucksäcken oder Handtaschen zu stehlen.



Was sind die wichtigsten Verhaltensregeln, um einen Taschendiebstahl zu verhindern?

- Nehmen Sie nur die Wertgegenstände und Barmittel mit, die Sie wirklich gerade benötigen.
- Deponieren Sie diese Gegenstände am besten in verschließbaren Taschen möglichst nahe am Körper.
- Lassen Sie keine Wertgegenstände wie z. B. die Handtasche am Einkaufswagen oder dem Rollator unbeaufsichtigt zurück.
- Wertgegenstände sollten **nicht** in **Außentaschen** von Rucksäcken, Handtaschen oder der Kleidung aufbewahrt werden.
- Seien Sie achtsam, wenn Sie durch fremde Menschen angesprochen werden.
- Werden Sie aufmerksam, wenn Sie plötzlich abgelenkt oder bedrängt werden.
- Vermerken Sie Ihre Pin-Nummern nicht in der Geldbörse.
-

Wie soll man sich verhalten, wenn man bestohlen wurde?

Bitte informieren Sie auf jeden Fall zeitnah die Polizei, die Ihnen mit Rat und Tat zur Seite stehen wird. Geld- und Kreditkarten können unter der Servicenummer 116116 sofort gesperrt werden. Die Sperrung einer SIM-Karte erfolgt immer über Ihren Provider (Internetdienstanbieter).

Herr Woelke ich bedanke mich für das Gespräch.

Das Gespräch führte Frau Schiefer, Ansprechperson für Seniorensicherheit in der Zentralstelle für Prävention im Landeskriminalamt Berlin.

Tel.: (030)4664-979222 (AB)

eMail: lkapraev2@polizei.berlin.de

seniorensicherheit@polizei.berlin.de

AKTIV IM BEZIRK



@LAGeSo

Liebe Neuköllnerinnen und Neuköllner,

mit fortschreitendem Klimawandel steigt die Wahrscheinlichkeit für langanhaltende Hitzeperioden. Steigen die Temperaturen auf über 30°C an oder kühlt sich die Luft nachts nicht mehr deutlich ab, stellt dies für viele Menschen in unserem Bezirk eine große gesundheitliche Belastung dar. Wir möchten Ihnen einen Überblick darüber geben, worauf Sie an Hitzetagen achten sollten.

Die wichtigsten Tipps bei Sommerhitze

- Trinken Sie ausreichend, auch ohne Durstgefühl.
- Essen Sie leichte Kost.
- Kühlen Sie sich aktiv ab z.B. mit Ventilatoren oder Wasser.
- Lüften Sie vor allem nachts und früh morgens gut durch.
- Legen Sie regelmäßig Pausen an kühlen Orten ein.
- Tragen Sie helle und leichte Kleidung und eine Kopfbedeckung.
- Achten Sie auf Ihre Mitmenschen und helfen Sie sich gegenseitig.
Sprechen Sie mit Ihrem Arzt über Lagerung und Dosierung von Medikamenten.

Wenn Sie oder eine andere Person unter wiederholtem Erbrechen, Bewusstlosigkeit, Krampfanfällen, Kreislaufschock oder stark erhöhter Körpertemperatur leiden, kontaktieren Sie den Notruf 112.

Auf unserer Internetseite <https://www.berlin.de/ba-neukoelln/politik-und-verwaltung/aemter/gesundheitsamt> finden Sie weitere Informationen rund um das Thema Hitze.



Bericht zum Filmnachmittag in der Seniorenfreizeitstätte Bruno-Taut

Den Farben auf der Spur – Filmische Gartenträume aus Beelitz und Berlin

An einem sommerlichen Mittwochnachmittag konnte man einer Film Premiere in der Seniorenfreizeitstätte „Bruno Taut“ beiwohnen. Der „Senioren Film- und Videoclub 1980 Neukölln“ zeigte (nach anfänglichen technischen Problemen) erstmalig zwei seiner aufwändig gestalteten Filme und weckte damit das Interesse der Zuschauenden, mal wieder hinaus in die Natur zu gehen, um die bunte Vielfalt der Blumen und Pflanzen zu genießen.

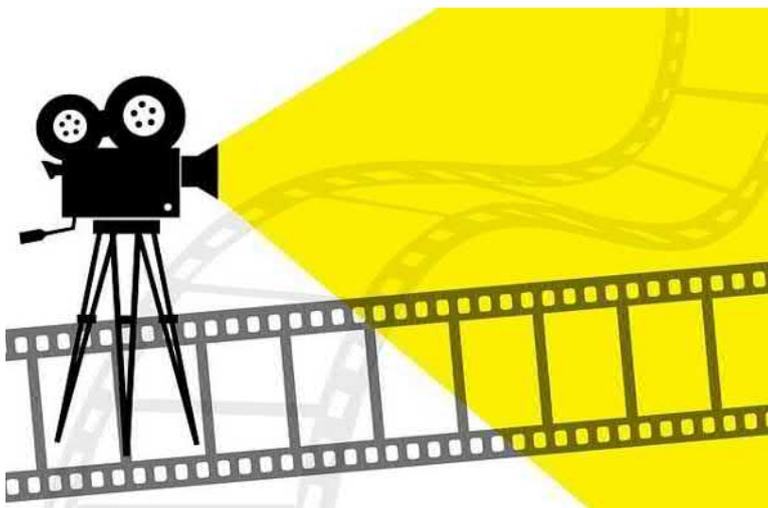
So wurden wir visuell durch die Landesgartenschau Beelitz und die Marzahner Gärten der Welt geführt – unterlegt mit kompetenten Kommentaren und inhaltlich passender Musik. Die Filmemacher präsentierten uns wundervolle Aufnahmen aus verschiedenen Jahreszeiten, erläuterten Zusammenhänge, Entstehung und Besonderheiten der Gärten. Den Filmen war anzumerken, dass sie mit viel Liebe zum Detail, hohem Engagement und technischem Knowhow entstanden sind. Dafür ein herzliches Dankeschön dem Club, der sich schon sehr lange regelmäßig in der Seniorenfreizeitstätte Alt-Buckow 18 trifft und dort arbeitet.



Bild: Gärten der Welt

Da die Vorführung mit Kaffee und einem leckeren Kuchenbuffet verbunden war, konnte man neben dem Schlussapplaus auch die Rufe nach einer Wiederholung hören. Dies könnte gerne während der Winterzeit in einer größeren Räumlichkeit stattfinden, damit mehr Menschen in den Genuss dieser Vorführungen kommen können.

Christiane Wanjura-Hübner



Einrichtungsleiter Ralf Winter der Alloheim Senioren-Residenz „Kurt-Exner-Haus“ gibt Tipps:



Patientenverfügung sorgt für Sicherheit

Berlin Neukölln. Es kann durch eine schwere Erkrankung passieren oder auch durch einen Unfall: „Plötzlich ist ein Mensch nicht mehr in der Lage, seinen Willen zu äußern. Da ist es gut, wenn eine eindeutige und rechtssichere Patientenverfügung vorliegt“, so Ralf Winter, Einrichtungsleiter der Alloheim Senioren-Residenz „Kurt-Exner-Haus“. Das ist bei den Bewohnerinnen und Bewohnern der Einrichtung oft der Fall, aber nicht immer. „Leider“, wie der Einrichtungsleiter betont. „Denn dann beginnt die Unsicherheit bei Angehörigen und Pflegepersonal, welche Entscheidungen nun getroffen werden sollen.“
Tipps für eine gelungene Patientenverfügung:

Tipps 1: Möglichst früh mit der Patientenverfügung beschäftigen

Zugegeben, der Gedanke an Krankheit, Verletzlichkeit und Hilflosigkeit ist kein schöner. Daher wird das Thema Patientenverfügung oft auf später verschoben. „Dann kann es aber zu spät sein“, so Ralf Winter. Aus seiner Sicht ist es ratsam, sich möglichst früh darum zu kümmern. „Das kann ruhig schon mit 30 oder 40 Jahren sein. Denn mit einer Patientenverfügung nimmt man den Angehörigen eine Last von den Schultern.“ Die Sorge, an der Verfügung nichts ändern zu können, ist übrigens unbegründet. Sie kann jederzeit angepasst werden.

Tipps 2: Konkrete Gedanken machen

Eine Patientenverfügung braucht Zeit und viele Gedanken. Denn dieses sensible Dokument soll die Wünsche und Sorgen des Erstellers eindeutig und möglichst konkret darstellen. Allgemeine Aussagen werden unter Umständen von Gerichten nicht anerkannt. So urteilte der Bundesgerichtshof schon 2016: „Die schriftliche Äußerung, ‚keine lebenserhaltenden Maßnahmen‘ zu wünschen, enthält für sich genommen nicht die für eine bindende Patientenverfügung notwendige konkrete Behandlungsentscheidung des Betroffenen.“

Ralf Winter: „Idealerweise benennt die Patientenverfügung möglichst konkrete Zustände wie zum Beispiel eine Krankheit im Endstadium oder Hirnschädigungen und welche Maßnahmen wie künstliche Ernährung, Beatmung oder Schmerzmittel sich der Betroffene in welchem Fall wünscht.“

Tipp 3: Unterstützung holen bei der Erstellung

Damit das Dokument rechtssicher ist, empfiehlt der Alloheim-Experte, sich Unterstützung bei der Erstellung zu holen. „Der Hausarzt ist der richtige Ansprechpartner, wenn bereits Erkrankungen vorliegen. Er kann beraten, welche Symptome oder Folgen möglich sind und worauf sich der Betroffene einstellen sollte. Für die Rechtssicherheit der Patientenverfügung sorgt ein versierter Rechtsanwalt, dafür übernehmen einige Rechtsschutzversicherungen die Kosten. Aber auch die Verbraucherzentralen beraten zu diesem Thema und halten gute Vorlagen bereit, die individuell angepasst werden können.“

Tipp 4: Vertraute einweihen

Eine gute Patientenverfügung sorgt für Sicherheit. „Und das nicht nur beim Ersteller, sondern auch bei seinen Angehörigen“, weiß Ralf Winter. Es ist beruhigend, Klarheit zu haben. Daher sollte das Dokument auch kommuniziert werden. So können Bevollmächtigte, Verwandte oder Freunde eingeweiht werden, damit sie im Fall der Fälle Bescheid wissen und gut vorbereitet sind.

Tipp 5: Sicherer Ort und Hinweis darauf

Ähnlich wie ein Testament ist auch eine Patientenverfügung ein wichtiges und sensibles Dokument. Es sollte daher an einem sicheren Ort aufbewahrt werden. „Idealerweise weiß der Entscheidungsbevollmächtigte, wo sich das Original befindet“, erläutert der Einrichtungsleiter. „Denn er braucht diese Ausfertigung, um handeln zu können.“ Um unterwegs abgesichert zu sein, kann der Ersteller einen Hinweis auf die Vollmacht in seiner Geldbörse bei sich tragen. Eine Alternative ist es, die Patientenverfügung bei Zentralen Vorsoregister der Bundesnotarkammer zu registrieren. Darauf haben behandelnde Ärzte und Betreuungsgerichte Zugriff. So können sie im Ernstfall schnelle Entscheidungen treffen, die dem Willen des Erstellers entsprechen.

Medienkontakt:

Alloheim Senioren-Residenz „Kurt-Exner-Haus“

Einrichtungsleiter Ralf Winter

Wutzkyallee 65-67, 12353 Berlin

Tel.: 030 62724-0

E-Mail: Berlin-kurt-exner-haus@alloheim.de

www.alloheim.de

KULTUR UND FREIZEIT

Frühstück in Alt-Rudow 60a

Sie sind allein und möchten sich auch an einem Sonntag nett unterhalten?

Jeden 1. Sonntag im Monat bieten wir Ihnen ein Frühstück in geselliger Runde an.

Wann: jeden **1. Sonntag** im Monat -
01.10.2023

Zeit: 10:00 bis 12:00 Uhr

Kosten: 5,00 €



Ansprechpartnerin: Frau Meier, Telefon: (030) 627 394 25

Anmeldung bis zum 22.09.2023 unbedingt erforderlich!!!!

Oktoberfest

*Nach München ist es viel zu weit,
zum Hinfahren fehlt uns schlicht die Zeit.
Deshalb, ihr Lieben, haben wir gedacht:
So eine Oktoberfest-Party bei uns,
die ist schnell gemacht!
Bretzel, Weißwurst,
Musik und Deko, die haben wir hier.
Ä zünftig's Gwand wär noch kommod,
I gfrei mi scho!*



Wann: Mittwoch, 11.10.2023

Zeit: 13:00 bis 16:00 Uhr

Wo: Kleiner Saal im Gemeinschaftshaus, Bat-Yam-Platz 1

Eintritt: 5,00 €

Freuen Sie sich auf Jörg Lessing, der zum Tanz aufspielt.

Natürlich wird es auch wieder ein kleines Angebot an Speisen und Getränke geben und das für Sie wie immer zum kleinen Preis.

Wir freuen uns auf Sie!

Kartenverkauf ab 07.09.2023

im Rathaus Neukölln

Wo: Seniorenservice

Wann: dienstags und donnerstags
von 9:00 - 12:00 Uhr

FÜNFTE OLYMPIADE 60+

in Treptow-Köpenick

4. Oktober 2023
10:00 bis 14:00 Uhr
(Anmeldung ab 9:00 Uhr)

**Friedensstr. 1/
Hämmerlingstr. 88,
12555 Berlin**
Nachwuchsleistungszentrum
des 1. FC Union Berlin e.V.

Veranstalter: Büro Bezirksstadträtin für Soziales, Gesundheit, Arbeit und Teilhabe unter der Schirmherrschaft des
Bezirksbürgermeisters Oliver Igel

„Sind Sie sportlich aktiv und älter als 60 Jahre, dann sind Sie herzlich eingeladen. Bei der Olympiade geht es in erster Linie nicht um sportliche Höchstleistung, sondern der Spaß an Bewegung und Begegnung sowie das Ausprobieren von Sportangeboten stehen im Mittelpunkt.“

Turnier: „Auf der Jagd nach dem Pokal“ (Disziplinen sind u. a. SAPO-Wurfspiel, Gummistiefel-Weitwurf, Kegeln, Büchsenwurf, Tennis u. v. m.)

Neben tollen Preisen mit Siegerehrung, Medaillen und einer Tombola gibt es auch ein Rahmenprogramm mit Musik. Für das leibliche Wohl ist – zu einem kleinen Kostenbeitrag – gesorgt.

Für die Teilnahme an der fünften Olympiade 60+ wird bis zum 15. September 2023 um Rückmeldung per E-Mail an Sozialamt.Seniorenolympiade@ba-tk.berlin.de oder telefonisch unter (030) 90297 5988 gebeten.

Die Austragung der Olympiade findet in der Ballsporthalle statt, bitte denken Sie an helle Hallenturnschuhe.“

Tanztee mit

Gabis - Mini - Band

Wann: Samstag, 16.09.2023, 14:00 - 17:00 Uhr

Wo: Kleiner Saal im Gemeinschaftshaus,
Bat-Yam-Platz 1, 12353 Berlin

Kosten: 5,00 €

Es erfolgt kein Kartenvorverkauf.

Eintritt ist vor Ort zu entrichten.



Freizeitstätte Bat-Yam-Platz

Frühstück

Wann: Dienstag, 12.09.2023

Zeit: 10:00 bis 11:30 Uhr

Kosten: 4,50 €

Im Preis enthalten: Kaffee satt, ein vielfältiges Buffet,
pro Person 2 Brötchen

Anmeldung unbedingt erforderlich!!!!

Telefon: (030) 319 866 36

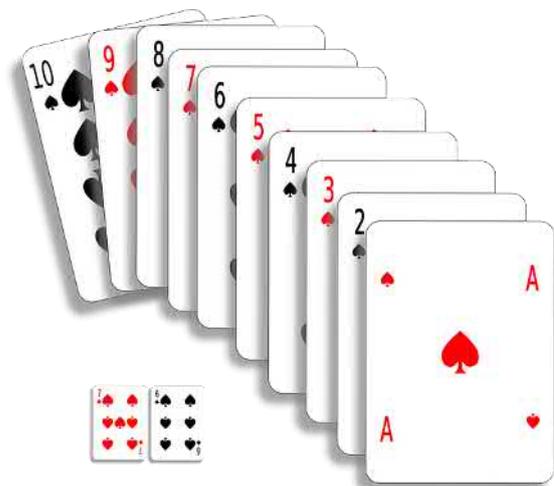


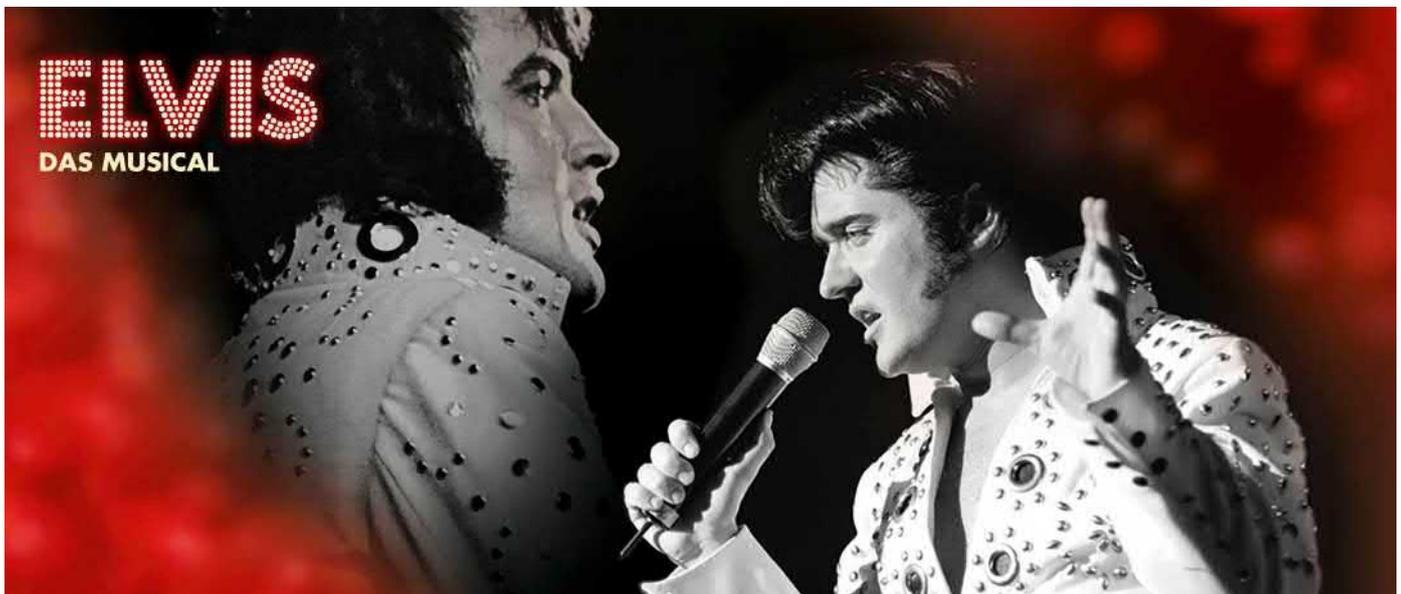
Freizeitstätte Bat-Yam-Platz

Canasta-Turnier mit Frau Mücke

Wann: Freitag, den 15.09.2023

Zeit: 13:00 - 15:00 Uhr





<https://www.stars-in-concert.de/de/show-musicals-estrel-berlin.html>

Estrel Showtheater

„The King is back!

Das Elvis Musical in Berlin ist eine spektakuläre Show, die Elvis Presleys unglaubliche Karriere und sein musikalisches Vermächtnis zelebriert. Das Elvis Musical bietet den Zuschauern eine unglaubliche Reise durch das Leben und die Musik des "King of Rock 'n' Roll". Von seinen Anfängen in Memphis bis hin zu seinen legendären Auftritten in Las Vegas und der ganzen Welt, wird die Show mit Elvis' ikonischen Songs wie "Heartbreak Hotel", "Hound Dog", "Jailhouse Rock", "Suspicious Minds" und vielen anderen begeistern. Die Live-Band und Grahame Patrick - der zu den weltweit besten Elvis-Darstellern zählt bringen die Energie und den Sound von Elvis' Musik auf die Bühne. Die Bühneneffekte und das Lichtdesign sind atemberaubend und schaffen eine magische Atmosphäre, die das Publikum in eine andere Zeit und Ära versetzt.“

Wann:	donnerstags - 20:00 Uhr sonntags - 19:00 Uhr
Spielzeit:	vom 10.08. - 17.09.2023
Kartenpreis:	35,00 €
Wo:	Sonnenallee 225, 12057 Berlin

Kartenverkauf im Rathaus Neukölln

Wo:	Seniorenservice
Wann:	dienstags und donnerstags von 10:00 - 12:00 Uhr

SPATZ UND ENGEL

„Edith Piaf, der „Spatz von Paris“ und Marlene Dietrich, der „blaue Engel“, begegnen sich 1948 in New York. Beide Diven verbindet fortan eine intensive Freundschaft, die von der Öffentlichkeit weitgehend unbeachtet bleibt. Vom ersten Kennenlernen bis zu Piafs verfrühtem Tod und Marlenes Rückzug in ihre Pariser Wohnung verbindet SPATZ UND ENGEL die Geschichte dieser beiden Weltstars mit deren unvergesslichen Chansons, darunter: „La vie en rose“.“



Wann: Dienstag, 12.09.2023
Spielzeit: 19:30 Uhr
Kartenpreis: 15,00 €
Wo: Knesebeckstraße 100,
 10623 Berlin

Kartenverkauf

im Rathaus Neukölln

Wo: Seniorenservice
Wann: dienstags und donnerstags
 von 9:00 - 12:00 Uhr

Die Sehnsucht an die Fenster tragen

„Eine musikalisch-literarische Matinee von und mit Adelheid Kleineidam



So verschieden wie die Menschen sind, denen sie begegnet, so vielfältig sind auch die Texte und Musik der Matinee: Knep und Kaléko, Bacharach und Dylan, Kästner und Kreisler, Piazzola, Chaplin u.v.a. Sie haben die Sehnsucht mit all ihren Fetten in Worte und Melodien gefasst.

Adelheid Kleineidam hat diese Texte und Songs zu einem Programm zusammengestellt, das sehnsuchtsvoll und „hoffnungslos“ optimistisch ist.“

Wann: Sonntag, 17.09.2023
Spielzeit: 11:30 Uhr
Kartenpreis: 13,00 €
Wo: Bruckner Foyer
 Knesebeckstraße 100,
 10623 Berlin

Kartenverkauf

im Rathaus Neukölln

Wo: Seniorenservice
Wann: dienstags und donnerstags
 von 9:00 - 12:00 Uhr



Walter Benjamin – „Zeit ist ja nirgends ein Konkretum“ - Lesung



<https://renaissance-theater.de>

„Als Sohn einer assimilierten jüdischen Familie kam der Schriftsteller 1892 in Berlin zur Welt. Er überschritt in seinem umfangreichen Werk Grenzen. Ob Literatur oder Publizistik, ob Kulturwissenschaft oder Soziologie, sein Schaffen wirkt in die unterschiedlichsten Bereiche hinein. Kompromisslos, undogmatisch und komplex im Denken, immer konkret, direkt und konstruktiv im Schreiben 1940 nahm er sich im Exil das Leben.“

Wann: Sonntag, 24.09.2023
Spielzeit: 11:30 Uhr
Kartenpreis: 13,00 €
Wo: Bruckner Foyer
Knesebeckstraße 100,
10623 Berlin

Kartenverkauf
im Rathaus Neukölln
Wo: Seniorenservice
Wann: dienstags und donnerstags
von 9:00 - 12:00 Uhr

Literarischer Streifzug Nr. 105: Michel Friedman

„»Erst wenn wir akzeptieren, dass unser eingebildetes Schlaraffenland, unser Sicherheitsland abgebrannt ist, können wir handeln.« Michel Friedman

In seiner Gesellschaftsanalyse wirbt Friedman für überlegtes und couragiertes Handeln. Ein Aufruf, die Krisen, die da kommen werden, mit angemessenem Respekt anzunehmen und die Angst und Panik zu überwinden.“



<https://renaissance-theater.de>

Wann: Mittwoch, 27.09.2023
Spielzeit: 19:30 Uhr
Kartenpreis: 13,00 €
Wo: Knesebeckstraße 100,
10623 Berlin

Kartenverkauf
im Rathaus Neukölln
Wo: Seniorenservice
Wann: dienstags und donnerstags
von 9:00 - 12:00 Uhr



Marlene

„In einem kleinen Pariser Appartement: Marlene Dietrich und Viv, ihre langjährige Begleiterin durch die Höhen und Tiefen ihrer legendären Karriere. Zurückgezogen von aller Welt streichen die Tage dahin. Doch heute ist es, als ob die vergangene Zeit wieder greifbar und lebendig wird. In der dramatischen Auseinandersetzung konfrontiert sich der Weltstar mit seinem eigenen Mythos.“

Sven Ratzke spielt Marlene Dietrich und haucht ihren Liedern eine neue Seele ein. Er spürt in ihrer Biografie die Herausforderung, sich in den verschiedensten Facetten ihrer Persönlichkeit neu zu erfinden.“

<https://renaissance-theater.de>

Wann: Samstag, 07.10.2023
Spielzeit: 19:30 Uhr
Kartenpreis: 10,00 €
Wo: Knesebeckstraße 100,
 10623 Berlin

Kartenverkauf ab 07.09.2023

im Rathaus Neukölln

Wo: Seniorenservice

Wann: dienstags und donnerstags
 von 9:00 - 12:00 Uhr



Leseperformance

Stefan Jürgens: „NENN' ES LIEBE“

„Als Harras in Zuckmayers „Teufels General“ hat er das Publikum im letzten Jahr im Theater, als Liedermacher zuletzt in vielen Konzerthäusern begeistert; als Carl Ribarski in der Soko Wien liebt ihn ein Millionenpublikum. Jetzt können wir den Nestroypreisträger in einem großen Lyrikabend erleben.“

In seinem ersten veröffentlichten Gedichtband „Loveletters – mutwillige Liebesergüsse“ zeigt sich Stefan

Jürgens selber als hoffnungsvoller Romantiker, der den Grabenkämpfen der Geschlechter hemmungslos mit dem Wunder der Liebe begegnet.

Hier wird die Liebe gefeiert und zur obersten Glücksformel erhoben.“

Wann: Sonntag, 08.10.2023
Spielzeit: 11:30 Uhr
Kartenpreis: 13,00 €
Wo: Bruckner Foyer
 Knesebeckstraße 100,
 10623 Berlin

Kartenverkauf ab 07.09.2023

im Rathaus Neukölln

Wo: Seniorenservice

Wann: dienstags und donnerstags
 von 9:00 - 12:00 Uhr



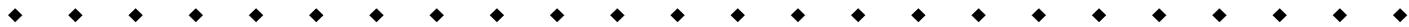
LITERARISCHER STREIFZUG NR. 106: GREGOR GYSI



„Gregor Gysi – so offen und persönlich wie noch nie. „Auf eine Currywurst mit Gregor Gysi“ Gregor Gysi präsentiert sein brandneues Buch bei Literatur LIVE im Renaissance-Theater Berlin. Vom Verhältnis zu Russland bis zur Kindererziehung, von Solidarität bis zum Gendern, von Angela Merkel bis zum Leben auf dem Land. Eine Mischung aus Politischem, Privatem und erlebter Geschichte. So schlagfertige wie originelle, so charmante wie lebenskluge Antworten auf die wichtigsten Lebensfragen.“

Wann: Donnerstag, 12.10.2023
Spielzeit: 19:30 Uhr
Kartenpreis: 13,00 €
Wo: Knesebeckstraße 100,
 10623 Berlin

Kartenverkauf ab 07.09.2023
im Rathaus Neukölln
Wo: Seniorenservice
Wann: dienstags und donnerstags
 von 9:00 - 12:00 Uhr



Und wer nimmt den Hund?
in der Komödie am Kurfürstendamm im Ernst-Reuter-Saal



„Warum sollten sich zwei Erwachsene Menschen nach 23 Ehejahren nicht vernünftig und einvernehmlich trennen können? Schließlich gibt es heutzutage sehr gute Trennungstherapien, die das möglich machen. Oder ist das am Ende doch nicht so leicht, wie es scheint? Und wer bekommt den Hund, wer das Haus? Zwischen Selbstfindung und Eifersucht, Bewältigung einer Mid-Life-Crisis und wieder aufflammender Leidenschaft führen Georg und Doris einen Scheidungskrieg, in dem die Fetzen dank pointiert bissiger Dialoge auf sehr vergnügliche Art und Weise fliegen.“

Wann: Mittwoch, 18.10.2023
Spielzeit: 16:00 Uhr
Kartenpreis: 15,00 €
Wo: Ernst-Reuter-Saal,
 Eichborndamm 213,
 13437 Berlin

Kartenverkauf ab 07.09.2023
im Rathaus Neukölln
Wo: Seniorenservice
Wann: dienstags und donnerstags
 von 9:00 - 12:00 Uhr

KONZERTDIREKTION PROF. VICTOR HOHENFELS

MOZART Y MAMBO – LA BELLA CUBANA

Magie, Energie und hinreißende Leidenschaft der kubanischen Musik im Flirt mit den Hornkompositionen von Mozart

Direkt aus Kuba: das Havana Lyceum Orchestra Hornsolistin und Moderatorin: Sarah Willis



Wann: Samstag, 21.10.2023
Spielzeit: 20:00 Uhr
Kartenpreis: 10,00 €/ 17,00 €
Wo: Philharmonie
Herbert-von-Karajan-Str. 1
10785 Berlin

Kartenverkauf ab 07.09.2023
im Rathaus Neukölln

Wo: Seniorenservice
Wann: dienstags und donnerstags
von 9:00 - 12:00 Uhr

LIEBESGRÜSSE AUS BUENOS AIRES

Temperament, Feuer und überschäumende Lebensfreude der südamerikanischen Musik
Besame mucho – Yo soy María – Gracias a la vida Libertango – Obvilion

Mit der argentinischen Weltklasse-Sängerin Lily Dahab. Dirigent: Raphael Haeger

Wann: Samstag, 28.10.2023
Spielzeit: 20:00 Uhr
Kartenpreis: 10,00 €/ 17,00 €
Wo: Philharmonie
Herbert-von-Karajan-Str. 1
10785 Berlin

Kartenverkauf ab 07.09.2023
im Rathaus Neukölln

Wo: Seniorenservice
Wann: dienstags und donnerstags
von 9:00 - 12:00 Uhr

Angst vor der „Digitalen Welt“ – nicht mit uns!



Neben vielen anderen Aktivitäten, findet in der in der Seniorenfreizeitstätte "Bruno Taut" ein reges Treiben rund um den Computer statt. Hilfe bei allen Problemen rund um Soft- und Hardware gibt Ihnen Sybille: dienstags von 10:00 bis 14:00 Uhr und donnerstags von 13:00 bis 17:00 Uhr. **Bitte Anmelden !!!**

Word Aufbaukurs

Microsoft Word bietet viele Möglichkeiten, den täglichen Schriftverkehr schnell und effizient zu bewältigen. Mit diesem Kompaktkurs bauen Sie Ihre bestehenden Word -Kenntnisse weiter aus.

montags um 9:00 Uhr

E- Mails mit Thunderbird

Lerne das benutzerfreundliche Programm für Anfänger und Profis mit seinen hervorragenden E-Mail-Funktionen kennen. Ein Programm, dass sich leicht einrichten und anpassen lässt.

immer montags um 11:00 Uhr

Smartphone & Tablet 1

Einrichten vom Smartphone, Oberfläche einrichten, Apps installieren und deinstallieren, Gerät und Apps aktualisieren, Müll bereinigen, Kontakte pflegen und einiges mehr.

donnerstags um 11:00 Uhr

Einkaufen im Internet.

„Von der Anmeldung bis zum Bezahlen“

Online Shopping ist praktisch und bietet zahlreiche Vorteile gegenüber dem Kauf im stationären Handel. Aber natürlich gibt es auch ein paar Nachteile.

freitags um 11:00 Uhr



Smartphone & Tablet 2

Vertiefen der Kenntnisse aus Kurs 1

WhatsApp optimal nutzen, E-Mailnutzung auf dem Handy verbessern und weitere Optionen kennenlernen.

freitags um 13:00 Uhr

Zu finden sind wir immer montags bis freitags von 9:00 bis 17:00 Uhr in der Hufeisensiedlung in Berlin-Britz

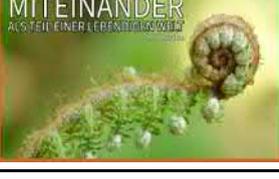
Fritz-Reuter-Allee 50, 12359 Berlin

zwischen U-Bahnhof Parchimer Allee und U-Bahnhof Blaschkoallee

Telefon: (030) 547 15 504

Lebendige Gropiusstadt

gemeinsam reparieren, nähen, gärtnern, spielen, teilen und mehr

	<p>„Sauberer Kiez“ mit Harald Wir befreien auf einem fröhlichen Spaziergang unseren Kiez von Müll.</p>	<p>Samstag, 2.9.2023 Start: 10:30 Uhr (Dauer: 2 Stunden) Treffpunkt diesmal: Frauencafé, Löwensteinring 22, 12353 Berlin</p>
	<p>Gropiusstadt Stammtisch Kennenlern-Treff für lockeren Austausch, Ideen rund um die Kiezugestaltung und mehr.</p>	<p>Mittwoch, 6.9.2023 Start: 16:00 Uhr (Dauer: 2 Stunden) Bat-Yam Platz 1, 12353 Berlin Gemeinschaftshaus Gropiusstadt</p>
	<p>„Malen kann jeder“ mit Brigitte Mit Pinsel und Farben kreativ werden. Brigitte erklärt, wie’s ganz leicht klappt.</p>	<p>Donnerstag, 7.9.2023 Start: 16:00 Uhr (Dauer: 2 Stunden) AWO Mühlentreff, Goldammerstr. 34, 12351 Berlin</p>
	<p>„Miteinander“ mit Christine 90 Minuten mit Austausch und Bewegung für eine positive Sicht auf das eigene Leben.</p>	<p>Mittwoch, 13.9.2023 Start: 16:00 Uhr (Dauer: 1,5 Stunden) Apfelsinenkirche, Joachim-Gottschalk-Weg 41, 12353 Berlin</p>
	<p>„Was ist Permakultur?“ Eine Workshopserie zum Thema Permakultur findet an vier Nachmittagen statt.</p>	<p>Donnerstag, 14.9.2023 Start: 16:00Uhr (Dauer: 2 Stunden) Waschhauscafé, Eugen-Bolz-Kehre 12, 12351 Berlin</p>
	<p>Gemeinsam frühstücken Wir laden Sie zu einem gemeinsamen Frühstück ein. Achtung: Neuer Ort!!!</p>	<p>Samstag, 16.9.2023 Start: 10:00 Uhr (Dauer: 2 Stunden) Bat-Yam Platz 1, 12353 Berlin Gemeinschaftshaus Gropiusstadt</p>
	<p>Lagerfeuer-Abend Gemeinsam mit Stockbrot ums Feuer sitzen und Geschichten erzählen.</p>	<p>Dienstag, 19.9.2023 Start: 19:30 Uhr (Dauer: 2 Stunden) Abenteuerspielplatz, Wildhüterweg 1, 12353 Berlin</p>
	<p>Spieleabend Besuchen Sie mal unseren Spieleabend im gemütlichen Mühlentreff.</p>	<p>Donnerstag, 31.9.2023 14:00 – 18:00 Uhr Begegnungsstätte „AWO-Mühlentreff“, Goldammerstr. 34, 12351 Berlin</p>
	<p>Qi Gong für Einsteiger Leichte Übungen und Entspannung mit Qi-Gong-Elementen für alle Menschen</p>	<p>Jeden Montag Start: 17:00 Uhr (Dauer: 1,5 Stunden) Waschhauscafé, Eugen-Bolz-Kehre 12, 12351 Berlin</p>

Alle Angebote von „Lebendige Gropiusstadt“ sind kostenlos. Wir bitten Sie jedoch unbedingt um vorherige Anmeldung unter anmeldung@lebendige-gropiusstadt.de oder unter 0172 389 52 54.



Fühlen Sie sich einsam? Wir verbinden Sie mit Ehrenamtlichen!

Das Projekt "KlingelZeit" vermittelt Senioren/-innen aus Neukölln mit Ehrenamtlichen. Als Tandem haben Sie gemeinsam Zeit für Gespräche, Spaziergänge oder andere Aktivitäten.

Interesse?

Dann melden Sie sich bei uns und wir vereinbaren ein Gespräch zum Kennenlernen. Kostenlos und vertraulich!

Fon: 030 325 056 84

Mobil: 0176 588 582 91 (Nordneukölln)

0176 732 200 15 (Britz, Buckow, Rudow, Gropiusstadt)

Mail: klingelzeit@nez-neukoelln.de



Dieses Projekt wird aus dem Programm "Freiwilliges Engagement in Nachbarschaften" sowie vom Bezirkamt Neukölln gefördert.



TREFFPUNKTE

Freizeitstätte „Alt-Rudow 60 a

Adresse: Alt-Rudow 60 a, 12355 Berlin
Ansprechpartnerinnen: Frau Borchardt/Frau Müller
Telefon: (030) 290 368 85 / (030) 90239 2298
Öffnungszeiten:
Montag 09:00 - 16:00 Uhr
Dienstag 09:00 - 16:00 Uhr
Mittwoch 09:00 - 16:00 Uhr
Donnerstag 09:00 - 16:00 Uhr
Freitag 09:00 - 12:00 Uhr
Verkehrsmittel: U7, Bus 271, 372, 171, 271, 371, 260, 172

Freizeitstätte „Alt-Buckow 18“ **Schließung vom 27.09. - 08.10.2023**

Adresse: Alt-Buckow 18, 12349 Berlin
Ansprechpartnerin: Frau Winkel
Telefon: (030) 604 10 59
Öffnungszeiten:
Montag 10:00 - 16:00 Uhr
Dienstag 10:00 - 16:00 Uhr
Mittwoch 10:00 - 16:00 Uhr
Donnerstag 10:00 - 16:00 Uhr
Freitag 08:00 - 14:00 Uhr
Verkehrsmittel: U7 bis Johannisthaler Chaussee,
Bus 172, 744, M44, M11, X 11



Behindertenfreizeitstätte „Alt-Buckow 16“

Neueröffnung am 09.10.2023

Adresse: Alt-Buckow 16, 12349 Berlin
Ansprechpartnerin: Frau Simon
Telefon: (030) 604 20 27
Öffnungszeiten:
Montag 08:00 - 15:00 Uhr
Dienstag 08:00 - 15:00 Uhr
Mittwoch 08:00 - 15:00 Uhr
Donnerstag 08:00 - 15:00 Uhr
Freitag 08:00 - 14:00 Uhr
Verkehrsmittel: U7 und U8, Bus M43, 166

**VORÜBERGEHEND
GESCHLOSSEN**

**Bitte beachten Sie: Zur Zeit finden umfangreiche Renovierungsarbeiten statt.
Frau Simon erreichen Sie in der Freizeitstätte Alt-Buckow 18 unter der Telefonnummer:
(030) 604 10 59**

TREFFPUNKTE

Freizeitstätte „Bruno-Taut“

Adresse: Fritz-Reuter-Allee 50, 12359 Berlin
Ansprechpartner: Herr Krumm
Telefon: (030) 547 155 04
E-Mail: senioren-brunotaut@web.de
Öffnungszeiten:
Montag 09:00 - 17:00 Uhr
Dienstag 09:00 - 17:00 Uhr
Mittwoch 09:00 - 17:00 Uhr
Donnerstag 09:00 - 17:00 Uhr
Freitag 09:00 - 17:00 Uhr
Verkehrsmittel: U7, Bus 171, M46

Freizeitstätte „Gemeinschaftshaus Gropiusstadt“

Adresse: Bat-Yam-Platz 1, 12353 Berlin
Ansprechpartner: Die Freizeitstätte ist zurzeit ohne Leitung.
Telefon: (030) 319 866 36
Öffnungszeiten:
Montag 10:00 - 15:00 Uhr
Dienstag 10:00 - 16:00 Uhr
Mittwoch 10:00 - 16:00 Uhr
Donnerstag 10:00 - 16:00 Uhr
Freitag 10:00 - 16:00 Uhr
Verkehrsmittel: U7, Bus 744, M11, X11, X71

Alte Dorfschule Rudow e. V.

Adresse: Alt-Rudow 60, 12355 Berlin
Telefon: (030) 660 683 10
Internet: www.dorfschule-rudow.de
Verkehrsmittel: U7, Bus 162, 171, 271, 744

CoCaS e. V. – Club für Behinderte und Nichtbehinderte

Adresse:
Ansprechpartner: Karl-Heinz Heidemüller
Telefon: (030) 744 92 19
E-Mail: cocasev@freenet.de
Öffnungszeiten: Freitag 14:30 - 19:00 Uhr

Verkehrsmittel:

Sie finden uns übergangsweise für die Zeit des Umbaus der Behindertentagesstätte Alt-Buckow 16, **im Bürgerzentrum Neukölln, in der Werbellinstraße 42, 12053 Berlin.**

Verkehrsmittel: U7 und U8, Bus M 43, 166

TREFFPUNKTE

Freizeitstätte „Böhmisches Dorf“

Adresse:	Kirchgasse 62, 12043 Berlin	
Ansprechpartnerin:	Marita Marschall / Waltraud Petzold	
Telefon:	(030) 685 90 51	
Öffnungszeiten:	Montag	15:00 - 17:00 Uhr
	Dienstag	11:00 - 17:00 Uhr
	Mittwoch	11:00 - 18:00 Uhr
	Donnerstag	11:00 - 16:00 Uhr
	Freitag	11:00 - 15:00 Uhr
Verkehrsmittel:	U7	

Selbsthilfe- und Stadtteilzentrum Neukölln-Süd

Adresse:	Lipschitzallee 80, 12353 Berlin
Telefon:	(030) 605 66 00
E-Mail:	shkgropiusstadt@t-online.de
Internet:	www.stzneukoelln.de



Selbsthilfe- und
Stadtteilzentrum
Neukölln

Sprechzeiten im Nachbarschaftstreff:

	Montag	10:00 - 17:00 Uhr
	Dienstag	10:00 - 17:00 Uhr
	Donnerstag	10:00 - 17:00 Uhr
Café Eugen:	Montag	10:00 - 17:00 Uhr
	Dienstag	10:00 - 17:00 Uhr
	Donnerstag	10:00 - 17:00 Uhr
Verkehrsmittel:	U7, Bus 172, M11, X11, X71	

Hope worldwide Seniorenzentrum

Adresse:	Hobrechtstr. 23, 12047 Berlin
Ansprechpartnerin:	Frau Justyne Topuz
Telefon:	(030) 613 033 66
Fax:	(030) 613 033 68
E-Mail:	info@hopeww.de
Internet:	www.hopeww.de
Verkehrsmittel:	U7, U8, Bus M29, M41



TREFFPUNKTE

Gemeindehaus der ev. Dorfkirche Berlin-Alt-Buckow

Adresse:	Alt-Buckow 38 12349 Berlin
Telefon	(030) 604 10 10
Gemeindekaffee	jeden Dienstag 14:00 - 16:30 Uhr jeden 1. und 3. Dienstag mit Basar und Bücherstube
Spielegruppe	jeden Mittwoch 13:00 - 16:00 Uhr Wer Lust auf Gesellschaftsspiele hat, ist bei uns richtig. Kommen Sie vorbei und spielen Sie mit.
Ansprechpartner:	Rosemarie Lazarus Telefon (030) 605 61 15
Gemeindechor	jeden Donnerstag 16:30 - 18:30 Uhr Leitung Stephan Kunz-Badur Auskünfte unter Telefon (030) 27 01 50 95
Verkehrsmittel	Bus X11 bis Alt-Buckow Bus M11 Pfarrer-Vogelsang-Weg Bus 44 Dorfteich Bus X71 bis Alt-Buckow



AG - Das sympathische Buckow e.V.

Der Alt-Buckower Heimatverein

Vorsitzender RA Jan Buchholz

Ev. Kirchengemeinde Berlin-Alt-Buckow

	Alt-Buckow 38, 12349 Berlin
Telefon:	(030) 604 10 10, 0172/ 311 32 77
Tel. Anm. Rechtsberatung:	(030) 604 32 36
E-Mail:	buero@dorfkirche-alt-buckow.de
Homepage:	www.dorfkirche-alt-buckow.de
Verkehrsmittel:	U7 bis Johannisthaler Chaussee, Bus 172, 744, M44, M11,X 11



TREFFPUNKTE

Evangelische Gemeinschaft Buckow

Wo: Fritz-Erler-Allee 79, 12351 Berlin

Ansprechpartner: Pastor Armin Bräuning

Telefon: (030) 609 782 91

Internet: www.gemeinschaft-buckow.de

Email: info@gemeinschaft-buckow.de

Donnerstag: 14:00 - 15:15 Uhr Bibellesen
15:30 - 17:00 Uhr CaFE 79 (FE für Fritz-Erler/79)
Cafè für Jedermann und Spielmöglichkeit



Evangelische Kirchengemeinde in der Gropiusstadt

Ev. Kirchengemeinde in der Gropiusstadt

Standort Martin Luther King

Adresse: Martin-Luther-King-Weg 6, 12353 Berlin

Telefon: (030) 666 892 21

Fax: (030) 666 892 40

Öffnungszeiten des Gemeindebüros: donnerstags, 12:00 - 14:00 Uhr

Standort Gropiusstadt Süd

Adresse: Joachim-Gottschalk-Weg 41, 12353 Berlin

Telefon: (030) 660 909 10

Fax: (030) 660 909 112

Öffnungszeiten des Gemeindebüros: dienstags, 12:00 - 14:00 Uhr

Ansprechpartnerin für Arbeit mit älteren Erwachsenen: Julia Brandt

Mail: brandt@kirche-gropiusstadt.de

Telefon: 030 666 892 30

TREFFPUNKTE

Guttempler

Kontaktstelle im Guttemplerhaus

Adresse: Wildenbruchstr. 80, 12045 Berlin

Telefon: (030) 682 376 21

Persönliche Beratung: Montag bis Freitag
von 12:00 bis 18:00 Uhr

Verkehrsmittel: U7, Bus 104, 166, Bus M41

Außerdem bieten wir Ihnen rund um die Uhr Telefonberatung.

Unsere Gespräche haben privaten Charakter, sind vertraulich, unverbindlich und kostenlos.

Unsere Kontaktstellen stehen Suchtgefährdeten und Suchtkranken, den Familienmitgliedern, den Angehörigen und anderen Interessierten zur Verfügung.

Eine Auskunftspflicht gegenüber amtlichen Stellen besteht nicht.



Neuköllner Heimatverein e.V.

Adresse: Mohriner Allee 114a, 12347 Berlin

Telefon: 01578/ 194 59 60

E-Mail: info@neukoellner-Heimatverein.de

Öffnungszeiten: jeden 3. Montag im Monat ab 16:00 Uhr

Verkehrsmittel: Bus 170, M44



Die Treffen finden derzeit im „Waschhaus Ideal“, Franz-Körner-Str. 61a, 12347 Berlin statt.

Buckower Heimatverein e.V.

Adresse: Buckower Damm 242, 12349 Berlin

Telefon: (030) 667 099 99

Fax: (030) 667 090 91

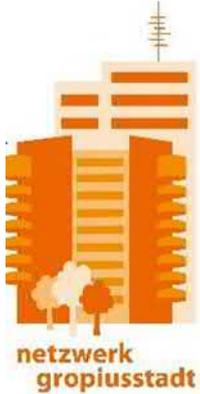
E-Mail: post@buckower-heimatverein.de

Internet: <http://www.buckower-heimatverein.de>

Öffnungszeiten: Freitag 15:00 - 18:00 Uhr

Verkehrsmittel: Bus M44, M11 X11





Nachbarschaftstreff waschhaus-café



Freizeitangebote im Nachbarschaftstreff Waschhaus-Café

Adresse:	Eugen-Bolz-Kehre 12, 12351 Berlin
Telefon:	(030) 303 614 12
E-Mail:	nachbarschaftstreff-whc@sh-stzneukoelln.de
Internet:	www.stzneukoelln.de/waschhaus-cafe
Raumnutzungszeiten:	werktags von 10:00 - 17:00 Uhr, nach 17:00 Uhr nach Vereinbarung
Raumvermietung:	An den Wochenenden können Sie unsere Räume für Familienfeiern nutzen. Die Raumnutzungsgebühr beträgt 200,00 Euro, plus 150,00 Euro Kautions sowie Vorlage einer Haftpflichtversicherung.
Verkehrsmittel:	Bus 172, M11, 372, X11

Kultur- und Solidaritätsverein Rize e.V.

Adresse:	Boddinstraße 63, 12053 Berlin
Telefon:	(030) 680 541 53
Öffnungszeiten:	Montag - Freitag 09:00 - 15:00 Uhr
Verkehrsmittel:	U7 und U8, Bus 171

Bürgerzentrum Neukölln

Adresse:	Werbellinstr. 42, 12053 Berlin
Telefon:	(030) 681 80 62
Öffnungszeiten:	Montag - Freitag 09:00 - 17:00 Uhr
Verkehrsmittel:	U7 und U8, Bus M43, 166



Bitte beachten Sie: Für alle Gruppenangebote im Bürgerzentrum Neukölln gilt eine vorherige telefonische Anmeldung unter:
(030) 681 80 62.

TREFFPUNKTE

MoRo Seniorenwohnanlagen e. V.

Adresse: Rollbergstraße 29
12053 Berlin

Ansprechpartnerin: Sylvia Wadehn

Telefon: (030) 469 984 80

E-Mail: info@moroseniorenwohnanlagen.de



Im MoRo Seniorenservicebüro (Zentrales Büro für Neukölln), Rollbergstraße 22, finden montags bis freitags (nach Vereinbarung) Beratungen in allen Seniorenfragen von 09:00 - 17:00 Uhr statt.

Terminabfrage unbedingt erforderlich unter: (030) 469 984 80.

Wohnanlage Rollbergstr./Morusstraße

Gemeinschaftsraum Rollbergstraße 21, 12053 Berlin

Öffnungszeiten: Montag; Dienstag und Freitag: 09:00 - 15:00 Uhr
Mittwoch und Donnerstag: 09:00 - 17:00 Uhr

Wohnanlage Reuter-Pflüger-Friedel-Straße

Zugang Reuterstraße 42

Öffnungszeiten: Montag bis Mittwoch und Freitag: 09:00 - 15:00 Uhr
Donnerstag: 09:00 - 17:00 Uhr

Seniorenwohnhaus Heinrich-Schlusnus-Straße 10

MoRo e.V. bietet:

Begleitung zum Arzt, Spaziergänge, gemeinsames Einkaufen, Hol- und Bringdienst für Rezepte, Beratung in allen Seniorenfragen, Unterstützung bei Anträgen.

Wir unternehmen gemeinsame Ausflüge, Schifffahrten, Lichterfahrten, Eisbeinessen, Sommerfeste, Grillnachmittage, Weihnachtsfeiern, Kulturveranstaltungen, gemeinsame Spiele, und vieles mehr.

Rufen Sie uns an und sprechen mit uns.

Der Britzer Bürgerverein e. V.

Adresse: Diakonie Haus Britz, Buschkrugallee 131
12359 Berlin

Internet: www.britzer-buergerverein.de

Email: info@britzer-buergerverein.info

Telefon: 0152/ 539 654 89

Verkehrsmittel: Bus 170 und 171
(U-Bahnhof Blaschkoallee)



TREFFPUNKTE

Interkultureller Treffpunkt ImPULS im Gemeinschaftshaus

Gropiusstadt

Adresse: Bat-Yam-Platz 1, 12353 Berlin
Telefon: (030) 90239 1415
E-Mail: impuls.gropiusstadt@gmx.de
Internet: integrationsverein-impuls.de
Öffnungszeiten: Dienstag-Freitag 10:00 - 17:00 Uhr
und nach Vereinbarung
Verkehrsmittel: U7, Bus 744, M11, X11, X71



Treffpunkt *Im-besten-Alter*

Adresse: Emser Str. 48, 12051 Berlin
Öffnungszeiten: Dienstag bis Sonntag 14:00 - 18:00 Uhr
Telefon: (030) 339 441 27
Internet: www.treffpunkt-im-besten-alter.de
Verkehrsmittel: Bus 246, 277, 370, 377, M44



Stadtteilzentrum Buckow

Angebote für Seniorinnen und Senioren Großsiedlungsprojekt „Draußen und für alle“

Anmeldung und Informationen:

Adresse: Christoph-Ruden-Str. 9, 12349 Berlin
Telefon: 0157/806 716 28 oder 0175/33 88 675
E-Mail: info@stz-buckow.de
Internet: www.stz-buckow.de
Verkehrsmittel: U7, Bus M11, M44, X11, X71

Unsere Beratungsangebote finden Sie in den Räumen des Diakoniewerks:

Christoph-Ruden-Straße 9.

Der Treffpunkt für unsere „Draußen-Aktivitäten“ ist:

auf dem Vorplatz der Christoph-Ruden-Straße 9.

Verkehrsmittel: U7, Bus M11, M44, X11, X71

Rudower Heimatverein e. V.

1. Vorsitzende: Jutta Kendzia
Adresse: Alt-Rudow 60, 12355 Berlin
Telefon: (030) 664 39 26
Fax: (030) 664 60 810
Internet: www.rudower-heimatverein.de
E-Mail: heimatverein-rudow@online.de
Verkehrsmittel: U7, Bus 162, 171, 271, 744



Ehrenamtliche Besuchsdienste:

Die ehrenamtlichen Besuchsdienste haben ihr Angebot derzeit auf die telefonische Betreuung bzw. den Kontakt über E-Mail und Briefverkehr umgestellt, hier finden Sie aufgeschlossene Freiwillige für gemeinsame Gespräche.

www.berlin-besucht.de/freiwillige-besuchsdienste

Die Notfallseelsorge Berlin hat gemeinsam mit der Kirchlichen Telefonseelsorge und der Krankenhaus-Seelsorge ein Corona-Seelsorgetelefon eingerichtet.

Corona-Seelsorgetelefon: (030) 403 665 885 (08:00 - 18:00 Uhr)

Silbernetz – Gemeinsam gegen Einsamkeit im Alter:

0800 470 80 90 (08:00 - 22.00 Uhr) (ohne Telefonkosten)

Lebensältere (ü60), die niemanden zum Reden haben, finden bei Silbernetz ein offenes Ohr und Ermutigung.

Malteser „Redezeit“

Wer sich über einen Anruf oder eine Email von uns freuen würde, kann sich gern bei uns melden.

Telefon: (030) 348 003 269

E-Mail: Redezeit.Berlin@malteser.org.

Frau Zöllner - bei Ihr finden Sie ein offenes Ohr:

0160/ 3317 123 (montags von 10:00 - 12:00 Uhr)

Muslimisches Seelsorge-Telefon (24-Stunden-Dienst):

(030) 443 509 821

Russischsprachige Telefon-Seelsorge (24-Stunden-Dienst):

(030) 440 308 454

Die Pflege in Not – Beratungs- und Beschwerdestelle bei Konflikt und Gewalt in der Pflege älterer Menschen:

(030) 695 989 89

(derzeit: Mo - Fr, 10:00 - 16:00 Uhr, Sa 10:00 - 14:00
Uhr)

Pflegestützpunkte - Beratung rund um Pflege und Alter:

0800 59 500 59

Mo -Fr 9:00 - 18:00 Uhr, ohne Telefonkosten

(alle Angebote sind auf Wunsch anonym und vertraulich)

Gesundheitsamt Neukölln - Hotline zum Coronavirus:

(030) 90239 4040

Bezirksamt Neukölln von Berlin

Geschäftsbereich Soziales, Seniorenservice, Karl-Marx-Str. 83, 12040 Berlin

Frau Müller (030) 90239 -2298

Hilfe für Neuköllner Seniorinnen und Senioren in Wohnungsnot



Die mitHilfe GmbH ist ein Träger der Wohnungsnotfallhilfe und leistet seit 2003 Hilfe für Menschen, die aufgrund sozialer Schwierigkeiten in Notlagen geraten sind und vom Verlust ihrer Wohnung bedroht oder betroffen sind.

Im Wohnhaus Silbersteinstr. 3, wird nun insbesondere für ältere wohnungslose Menschen aus Neukölln Hilfe geboten. Im zuvor aufwändig modernisierten Ge-



bäude stehen 14 1-Zimmer Wohnungen mit eigener Küche und Bad für Menschen ab dem 60. Lebensjahr zur Verfügung. Das Haus hat einen Fahrstuhl und einen Garten zur gemeinsamen Nutzung. Vier der insgesamt 18 Wohnungen im Haus sind für Familien, dadurch soll das Projekt den Charakter eines Mehrgenerationenhauses bekommen. Der Bezirk oder andere soziale Träger vermitteln von Obdachlosigkeit betroffene oder bedrohte Seniorinnen und Senioren, aber auch Familien, die dort einziehen und betreut werden. Natürlich können sich betroffene Seniorinnen und Senioren auch

selbst an das Projekt wenden.

Bei positivem Verlauf dieser Maßnahme bietet die Gewobag den Bewohnerinnen und Bewohner in der Folge eine eigene Wohnung an. Grundlage ist eine Kooperationsvereinbarung zwischen dem Bezirk Neukölln, der mitHilfe GmbH und der Gewobag.

Jeden Dienstag von 14:00 bis 16:00 Uhr findet eine offene Sozialberatung statt. Bürgerinnen und Bürger können ohne Termin vorbeikommen, wenn sie Informationen und Beratung oder konkrete Hilfe benötigen, z.B. bei finanziellen Schwierigkeiten, Wohnungsproblemen oder bei behördlichen Schreiben.

Kontaktdaten:

Adresse: Silbersteinstr. 3, 12051 Berlin

Telefon: (030) 233 2870 30

Fax: (030) 233 2870 40

E-Mail: silberstein3@mithilfe.org

Betreuungsverein Neukölln e.V.

Anschrift: Karl-Marx-Straße 27, 12043 Berlin
Telefon: (030) 683 57 71
Fax: (030) 627 265 61
E-Mail: post@btv-neukoelln.de
Homepage: www.btv-neukoelln.de



Sprechzeiten telefonisch: Montag - Donnerstag: 08:30 - 16:00 Uhr
Freitag: 08:30 - 12:30 Uhr
Sprechzeiten persönlich (Terminsprechstunden)
Dienstag: 15:00 - 18:00 Uhr
Donnerstag: 09:00 - 12:00 Uhr

oder zu anderen Zeiten nach vorheriger Absprache

Angebote des Betreuungsvereins (alle kostenlos):

Für ehrenamtliche Betreuerinnen und Betreuer und Bevollmächtigte:

Fortbildung, Erfahrungsaustausch, Beratung und Unterstützung in der Betreuungstätigkeit/ Tätigkeit als Bevollmächtigte

Für interessierte Neuköllner Bürgerinnen und Bürger:

Veranstaltungen und individuelle kostenlose Beratung zu Vorsorgevollmachten, Betreuungsverfügungen, Patientenverfügungen

Dienstag, 12. September 2023, 18:30 – 20:00 Uhr „Gemeinsam geht es leichter“: Erfahrungsaustausch und **offene Gespräche** für ehrenamtliche Betreuerinnen, Betreuer und Vorsorgebevollmächtigte.

Moderation: Frau Künzel-Barben, Vereinsbetreuerin

Mittwoch, 20. September 2023, 16:30 – 18:00 Uhr „Die Rechnungslegung

gegenüber dem Betreuungsgericht: Vermögensverzeichnis, Jahresbericht, Abrechnung von Konten und Bargeld“ - Erläuterungen und praktische Übungen.

Referent: Herr Briese, Vereinsbetreuer

Zu beachten: Eine Anmeldung zu den Veranstaltungen ist notwendig unter post@btv-neukoelln.de oder unter der Telefonnummer 030 – 683 5771. Näheres finden Sie auch auf unserer Webseite: www.btv-neukoelln.de

Ihre KOBRA Fachstelle Vereinbarkeit Beruf und Pflege



Angehörige pflegen und trotzdem berufstätig bleiben?

Die Pflege eines nahen Menschen im häuslichen Umfeld dauert häufig mehrere Jahre. Viele pflegende Angehörige übernehmen die Sorgeverantwortung, wenn sie erwerbstätig sind, studieren oder sich in einer Ausbildung befinden.

Wie können Sie die Anforderungen in Ihrem Beruf und die private Pflege von Angehörigen besser verbinden?

Wir beraten Sie oder Ihre Angehörige gerne zu Möglichkeiten für einen guten Einklang von Erwerbstätigkeit und Pflegeverantwortung.

Unsere kostenlose telefonische Kurzsprechstunde für Sie:

dienstags 14:00-15:30 Uhr und
donnerstags 10:00-12:00 Uhr
unter (030) 695 923 16

Unsere kostenlose individuelle Beratung für Sie:

Wenn Sie in Ruhe auf Ihre Situation schauen möchten, können Sie online einen Beratungstermin auswählen unter www.pflegezeit-berlin.de.

Auf unserem Portal www.pflegezeit-berlin.de finden Pflegende, Unternehmen und Fachkräfte Informationen und Antworten rund um das Thema Vereinbarkeit von Beruf und Pflege.



KOBRA wird gefördert von der Senatsverwaltung für Wissenschaft, Gesundheit, Pflege und Gleichstellung.

Senatsverwaltung
für Wissenschaft, Gesundheit,
Pflege und Gleichstellung

BERLIN



Die Seniorenberatung i.A. des Bezirksamtes



Kurzbeschreibung Seniorenberatung

Die Seniorenberatung arbeitet im Auftrag des Bezirksamtes Neukölln und ist Ansprechpartner für Neuköllner Bürgerinnen und Bürger ab 60 Jahren. Drei Sozialarbeiterinnen beraten und unterstützen Menschen bei der Antragstellung von Sozialleistungen wie Grundsicherung, Wohngeld oder Hilfe zur Pflege. Die Beratung und Information ist unabhängig, neutral und kostenfrei. Das zentrale Anliegen ist es, älteren Menschen ein möglichst selbstbestimmtes und selbstständiges Leben zu ermöglichen. In diesem Zusammenhang werden Themen wie z.B. Wohnformen im Alter, Haushaltshilfe, Freizeitangebote, Mobilität, Hilfsmittel oder ambulante bzw. auch stationäre Pflege besprochen. Die Seniorenberatung richtet sich auch an Angehörige, Freunde und Nachbarn von pflege- und hilfebedürftigen Menschen.

Sie finden die Büroräume der Seniorenberatung Neukölln auf dem Gelände der ehemaligen Kindl-Brauerei, im „Haus Alltag“.

Für persönliche Beratungsgespräche wird um vorherige telefonische Terminvereinbarung unter der Telefonnummer (030) 689 770 10 gebeten.

Seniorenberatung Neukölln

Adresse: Rollbergstraße 30, Haus Alltag, 12053 Berlin

Internet: www.seniorenberatung-neukoelln.de

Telefon: (030) 689 770 10

E-Mail: seniorenberatung@hvd-bb.de



Mobilitätshilfe in Neukölln



„**Draußen spielt das Leben - wir bringen Sie hin**“ heißt das Motto der 13 Mobilitätshilfedienste in Berlin. In Neukölln bietet der VdK-Mobilitätshilfedienst den Seniorinnen und Senioren ab dem 60 Lebensjahr seine Dienste an.

Wer im eigenen Haushalt lebt und Unterstützung bei außerhäuslichen Aktivitäten benötigt, kann sich einmal wöchentlich für ca. 1,5 bis 2 Stunden vom VdK-Mobilitätshilfedienst begleiten lassen.

Ob Spaziergänge, Begleitung zu kleineren Einkäufen, zum Friseur, Arzt oder Besuch bei Freunden, Verwandten oder auch der Teilnahme an Veranstaltungen, all das ist möglich. Das geschulte Personal begleitet nach Grad der körperlichen Einschränkung kompetent und sicher; Treppentransporte sind nach Absprache möglich und auch Bus-Touren werden angeboten.

Das kostengünstige Angebot für Neuköllnerinnen und Neuköllner wird durch den Senat finanziert und es wird nur eine Verwaltungspauschale erhoben.

Konkret:

80,00 € jährlich / 40,00 € halbjährlich bei regelmäßiger Nutzung; 40,00 € jährlich / 20,00 € halbjährlich bei Nachweis einer Grundsicherung, 60,00 € jährlich / 30,00 € halbjährlich bei Sonderkarte des Fahrdienstes oder 5,00 € bei einmaliger Nutzung bis zu 2 Stunden.

Sprechen Sie uns an!

Kontaktaufnahme **telefonisch** unter

Telefon: (030) 625 10 19

von: Montag - Freitag

von: 09:00 - 13:00 Uhr (ab 13:00 Uhr Anrufbeantworter)

Projektleiterin: Caroline Vieten

Adresse: VdK Mobilitätshilfedienst

Allerstr. 39

12049 Berlin



Liebe Seniorinnen und Senioren, benötigen Sie persönliche und kostenfreie Unterstützung? Brauchen Sie Hilfe oder Begleitung bei Einkäufen, Arztbesuchen oder möchten Sie einfach nicht alleine Spazierengehen?

Wir helfen Ihnen gerne, rufen Sie uns an: (030) 80 58 27 61

Unser Büro ist Montag bis Freitag in der Zeit von: 08:00 - 15:00 Uhr

besetzt oder schicken Sie eine E-Mail an: Einkaufsservice@projektagentur-berlin.de

Gerne vereinbaren wir mit Ihnen einen persönlichen Termin.

Das Nachbarschaftscafé Warthe-Mahl kocht für Sie!

Wir bieten unsere Mittagsgerichte weiterhin zum Abholen an.

Ihre Vorbestellung können Sie uns am Vortag

von: 09:00 - 12:00 Uhr

telefonisch unter (030) 287 035 49

oder per E-Mail unter: warthemahl@projektagentur-berlin.de

vorbestellen.

Die aktuelle Wochenkarte erhalten Sie wie gewohnt per Newsletter oder Sie können sie auf unserer Homepage www.warthemahl.de abrufen oder telefonisch erfragen.

Sollten Sie in der Nähe des Warthe-Mahls wohnen und aus gesundheitlichen Gründen eine Lieferung wünschen, können wir das gerne individuell besprechen.

Ihr Warthe-Mahl Team

Warthestr. 46

12051 Berlin

Kostenlose Mieterberatung

Eine Vielzahl der Mieterinnen und Mieter in Neukölln haben Probleme mit Schreiben ihres Vermieters. Egal ob es um eine Mieterhöhung, Betriebskostenabrechnung oder den Milieuschutz in Teilen des Bezirkes geht, hier haben Sie die Möglichkeit sich mit Ihrem Problem an die kostenlosen Mieterberatungen zu wenden.

1. Jugendeinrichtung Manege

Rütlistraße 1-3

freitags von 16:00 bis 18:00 Uhr

Beratung durch RA Klaus Poschmann

Gebiet: Reuterplatz, Schillerpromenade, Flughafenstraße/Donaustraße

2. Nachbarschaftstreff Schillerkiez

Mahlower Straße 27

dienstags von 18:30 bis 20:30 Uhr

Beratung durch RA Georg Fähle und RA Max Althoff

Gebiet: Reuterplatz, Schillerpromenade, Flughafenstraße/Donaustraße

3. Nachbarschaftsheim Neukölln

Schierker Str. 53

dienstags von 17:00 bis 20:00 Uhr

Beratung durch die Mieterberatung Prenzlauer Berg in Kooperation mit dem Berliner Mieterverein e.V.

Gebiet: Hertzbergplatz/Treptower Straße, Rixdorf, Silbersteinstraße/Glasower Straße, Germaniapromenade, Körnerpark

4. Haus der Familie "Kleiner Fratz"

Glasower Straße 53/54 (Eingang Ecke Bruno-Bauer-Str. 9)

montags von 17:30 bis 19:30 Uhr

Beratung durch die Mieterberatung Prenzlauer Berg

Gebiet: Hertzbergplatz/Treptower Straße, Rixdorf, Silbersteinstraße/Glasower Straße, Germaniapromenade, Körnerpark

5. Nachbarschaftstreff „mittendrin“

Sonnenallee 319

montags von 14:30 bis 16:30 Uhr

Beratung durch die Mieterberatung Prenzlauer Berg

Gebiet: Neukölln Süd mit Britz und Gropiusstadt

6. Waschhaus-Café

Eugen-Bolz-Kehre 12

donnerstags von 10:00 bis 13:00 Uhr

Beratung durch die Mieterberatung Prenzlauer Berg

Gebiet: Neukölln Süd mit Britz und Gropiusstadt

7. [Aktion! Karl-Marx-Straße]-Büro

Richardstraße 5

donnerstags von 18:00 bis 20:00 Uhr

DemenzPartner, eine Initiative der Deutschen Alzheimer Gesellschaft

Demenz braucht Mut,

sagt die bekannte Moderatorin Bettina Tietjen. Weil diese Erkrankungen Ängste erzeugen können und viele Menschen sich hilflos im Umgang mit Betroffenen fühlen.

Niemand kann sagen: „Mich betrifft das nicht“.

Weil es immer mehr Menschen mit dieser Erkrankung in Berlin, deutschlandweit und der ganzen Welt gibt. Demenz geht uns ALLE an!

Wenn verschweigen nicht hilft, sollten wir darüber reden, uns schlau machen. Etwas über diese Krankheiten erfahren, welche Einschränkungen gibt es, wo bekommen Betroffene Hilfe und Unterstützung?

Zu diesem Zweck gibt es seit einigen Jahren die Initiative DemenzPartner. Ein 90-minütiger Kompaktkurs Demenz gibt Auskunft über das Krankheitsbild, den Umgang mit Erkrankten und Unterstützungs- und Entlastungsangeboten.

Die Teilnehmenden werden **DemenzPartner**.

Die Initiative demenzfreundliches Neukölln, ein Zusammenschluss engagierter Menschen, bietet auch in Neukölln solche Schulungen an. Die Teilnahme ist kostenlos.

Sprechen Sie uns an, dann kommen wir in Ihre Gruppe oder besuchen Sie einen solchen Kurs als Einzelperson:

Initiative demenzfreundliches Neukölln / GGVN

Ansprechpartner: Oliver Happ
Telefon: (030) 6 89 77 0 - 0
E-Mail: o.happ@hvd-bb.de

oder:

Ansprechpartnerin: Sabine Oldenburg
Telefon: (030) 39 20 62 91
E-Mail: s.oldenburg@diakoniewerk-simeon.de



Sie können sich auch direkt im Internet über das Programm informieren:

www.demenz-partner.de



Soziales Schreibbüro

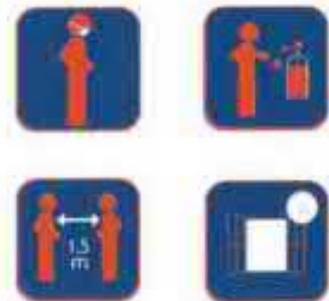
für Menschen in Neukölln,
die Hilfe brauchen und Leistungen erhalten

Wir helfen Ihnen kostenlos

in vielen Sprachen:

- Formulare und Anträge ausfüllen
- Briefe schreiben
- Texte verstehen
- Bewerbungen erstellen
- Beratungsstellen finden
- zu Behörden begleiten

gemeinsam
gegen Corona



Kontaktieren
Sie uns!



Silbersteinstraße 29 - 33,
12051 Berlin



montags – freitags von 9 – 15 Uhr



030 / 610 811 837



schreibbuero-neuk@agens-berlin.de

Förderung durch

jobcenter
Berlin Neukölln

Senatsverwaltung
für Integration, Arbeit
und Soziales

BERLIN



HILFE UND BERATUNG

Caritasverband für das Erzbistum Berlin e.V.

CARIsatt – Dein Platz im Kiez

Sozialladen und Nachbarschaftstreff

Steinbockstr. 25, 12057 Berlin

Tel. (030) 587 99 67 40

carisatt@caritas-berlin.de

www.carisatt-laden.de

Bus: M41, 377 Sonnenallee/Dammweg

S-Bahn: 45, 46, 47 Köllnische Heide

Öffnungszeiten: Mo, Di, Fr 10:00 - 14:00 Uhr und Do 12:00 - 16:00 Uhr



CARIsatt – Dein Platz im Kiez bietet Lebensmittel an, die noch gut, jedoch bereits in der Nähe des Mindesthaltbarkeitsdatums sind. Es handelt sich um Waren, die lebensmitteltechnisch völlig in Ordnung sind, die der Handel aber trotzdem aussortiert. Es gibt auch Drogerieartikel, Textilien, Bücher u.v.m. Alle Waren werden zu einem sehr günstigen Preis angeboten. Einkaufsberechtigt sind alle Menschen mit geringem Einkommen (z.B. Bürgergeld, Wohngeld, Grundsicherung, geringe Rente). Nebenan gibt es die Möglichkeit zum Austausch und zum Kaffeetrinken sowie Nachbarschaftsangebote. Ehrenamtliche Helferinnen und Helfer sind gern willkommen.



Caritasverband für das Erzbistum Berlin e.V.

Allgemeine Soziale Beratung Neukölln

Dieselstr. 11, 12057 Berlin

Tel. (030) 666 33 790

asb-neukoelln@caritas-berlin.de

www.caritas-berlin.de

S-Bahn: 45, 46, 47 Köllnische Heide

Bus: M41, 377 Sonnenallee/Dammweg

Telefonische Terminvereinbarung:

Mo, Di, Do 10:00 - 12:00 Uhr

Wir beraten und unterstützen Sie:

- bei Problemen mit Behörden
- in sozialrechtlichen Fragen (ALG II, Wohngeld, Grundsicherung etc.)
- bei der Klärung und Durchsetzung Ihrer Ansprüche und Rechte
- in wirtschaftlichen Notlagen - auch im Alter
- durch Vermittlung materieller Hilfen
- bei persönlichen Schwierigkeiten

durch Vermittlung zu spezialisierten Fachberatungsstellen (z.B. Schuldnerberatung, Erziehungsberatung, Beratung bei (drohender) Wohnungsnot)



HILFE UND BERATUNG

Caritasverband für das Erzbistum Berlin e.V.

Stromsparcheck Neukölln

Aronsstraße 128, 12057 Berlin

Tel. (030) 666 34 040

stromsparhilfe-neukoelln@caritas-berlin.de

www.stromspar-check.de

S-Bahn: 45, 46, 47 Kölnische Heide

Bus: M41, 377 Sonnenallee/Dammweg

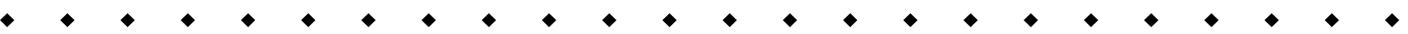
Bürozeiten: Mo.- Fr. 9:00-15:30 Uhr

Sie erhalten Bürgergeld, Wohngeld, Grundsicherung, Bafög, Kindergeldzuschlag oder haben eine kleine Rente bzw. ein Einkommen unterhalb der Pfändungsfreigrenze?

Dann lassen Sie sich kostenlos vom Caritas-Stromsparcheck beraten und Sie bekommen neben wertvollen Tipps zum Energiesparen auch kostenlose LED-Leuchtmittel, Wasserspartartikel und schaltbare Steckerleisten im Wert von bis zu 70,00 €.

Wer ein altes Kühlgerät mit entsprechend sehr hohem Stromverbrauch hat, kann von uns im Rahmen des Checks bis zu 400,00 € für den Kauf eines sparsamen Neugerätes bekommen, abhängig von der Haushaltsgröße.

Nehmen Sie Kontakt zu Ihrem Stromsparcheck-Büro auf und vereinbaren einen Termin zum Hausbesuch, um künftig weniger Strom zu verbrauchen und damit jeden Monat mehr Geld in der Haushaltskasse zu haben.



Schuldner- und Insolvenzberatung

Die AWO Berlin Kreisverband Südost e.V. ist die für Sie zuständige Schuldner- und Insolvenzberatung im Bezirk Neukölln. Sie ist von der Senatsverwaltung anerkannt nach § 305 InsO. Das Angebot richtet sich an alle Neuköllnerinnen und Neuköllner unabhängig von Alter, Geschlecht, Herkunft und Einkommen.

AWO Berlin Kreisverband Südost e.V.

Schuldner- und Insolvenzberatung

Mahlower Str. 23

12049 Berlin

Tel: (030) 319 87 200

E-Mail: schuldnerberatung@awo-suedost.de

Internet: <https://www.awo-suedost.de/beratung-und-hilfe/awo-schuldner-und-insolvenzberatung>

Öffnungszeiten: Montag und Mittwoch 9:00 - 17:00 Uhr

Dienstag und Donnerstag 9:00 - 18:00 Uhr

Freitag 9:00 -15:00 Uhr



Pflegestützpunkte in Berlin Neukölln

Pflegeleistungen Beratungsbesuch (§ 37 Abs. 3 SGB XI)

Wer muss den Beratungsbesuch nachweisen?

- Pflegegrad 2 und 3** nutzen halbjährlich den Beratungseinsatz
- Pflegegrad 4 und 5** nutzen vierteljährlich den Beratungseinsatz

Wer kann den Beratungsbesuch in Anspruch nehmen?

- Pflegebedürftige des **Pflegegrades 1 können** einmal halbjährlich einen Beratungsbesuch durchführen lassen.
- Pflegebedürftige der Pflegegrade 2 bis 5 mit **Pflegesachleistungsbezug können** einmal halbjährlich einen Beratungsbesuch durchführen lassen.

Wer führt den Beratungsbesuch durch?

- Mit der Durchführung des Beratungseinsatzes kann der Pflegebedürftige einen **zugelassenen Pflegedienst** seiner Wahl beauftragen.

Wer übernimmt die Kosten?

- Die Kosten für den Beratungsbesuch trägt jeweils die Pflegekasse.

Inhalt des Beratungsbesuchs

- Der Beratungsbesuch ist darauf ausgerichtet, Hilfestellung, Beratung zur Sicherung der Qualität der häuslichen Pflege zu leisten und, wenn erforderlich, Maßnahmen zur Verbesserung der Pflegesituation zu empfehlen.
- Die Probleme der täglichen Pflege sollen erörtert und den Pflegebedürftigen und deren Angehörigen/Lebenspartnern bzw. Pflegepersonen konkrete Vorschläge unterbreitet werden.
- Damit erhalten insbesondere die Pflegenden praktische pflegfachliche Unterstützung als Maßnahmen zur Optimierung der Versorgungssituation

In Neukölln sind wir an 3 Standorten für Sie und Ihre Anliegen da:

Pflegestützpunkt Groß-Ziethener Chaussee

Adresse: Groß-Ziethener Chaussee 16 (im Ärztehaus, 3. OG), 12355 Berlin
Telefon: (030) 338 536 420
E-mail: rudow@pspberlin.de

Pflegestützpunkt Karl-Marx-Straße Neukölln Arcaden

Adresse: Karl-Marx-Straße 66, 12043 Berlin
Telefon: 0800 265 08 0-27 110
E-mail: neukoellnsued@pspberlin.de

Pflegestützpunkt auf dem alten Kindl-Gelände im Haus ALLTAG:

Adresse: Rollbergstraße 30, 12053 Berlin
Telefon: (030) 689 770-0
E-mail: neukoellnnord@pspberlin.de

Wir bitten Sie, vorab einen Termin für ein persönliches Gespräch zu vereinbaren.

Termine für Videoberatungen können Sie bei den jeweiligen Standorten buchen: <https://www.pflegestuetzpunkteberlin.de/standorte/>

Pflegestützpunkte in Berlin Neukölln

Verhinderungspflege

Ihre Pflegeperson geht bald in Urlaub?
Ihre Pflegeperson muss selbst in ein Krankenhaus?

Sie fragen sich, wie Sie die Zeit überbrücken können?

In dieser Situation sind Sie nicht allein. Hilfe bietet Ihnen die **Verhinderungspflege!**

Ab dem Pflegegrad 2 bis 5 haben Sie Anspruch auf 1.612,00 € Verhinderungspflege im Kalenderjahr. Sollte Ihre private Pflegeperson verhindert sein, wegen Urlaub, Krankheit oder aus sonstigen Gründen, übernimmt die Pflegekasse Kosten für die Ersatzpflege. 42 Tage im Kalenderjahr mit bis zu 1.612,00 €. Voraussetzung ist, dass bei der ersten Verhinderung, eine häusliche Pflege seit sechs Monaten vorliegt.

Reichen die Mittel aus der Verhinderungspflege nicht aus, so können bis zu 806,00 € von der Kurzzeitpflege zusätzlich genutzt werden. Der Betrag erhöht sich dann auf 2.418,00 € im Kalenderjahr.

Sollte Ihre Pflegeperson täglich weniger als 8 Stunden verhindert sein, erhalten Sie das Pflegegeld in voller Höhe für die angegebene Dauer der Verhinderungspflege. Ist Ihre Pflegeperson länger als acht Stunden abwesend, findet eine Kürzung des Pflegegelds um die Hälfte statt.

Für den Fall, dass die Verhinderungspflege durch Ihre Kinder, Enkelkinder oder Geschwister, dem Schwager oder der Schwägerin durchgeführt wird, zahlt die Pflegekasse den 1,5-fachen Betrag des Pflegegelds.

Hinweis: Die Verhinderungspflege kann auch in Tagespflegeeinrichtungen, Kurzzeitpflegeeinrichtungen oder in einem Pflegeheim stattfinden.

Wir beraten und unterstützen Sie gerne bei der Antragsstellung!

In Neukölln sind wir an drei Standorten für Sie da:

Pflegestützpunkt Groß-Ziethener Chaussee

Adresse: Groß-Ziethener Chaussee 16 (im Ärztehaus, 3.OG), 12355 Berlin

Telefon: 030 338 536 420

E-Mail: rudow@pspberlin.de

Pflegestützpunkt Karl-Marx-Straße Neukölln Arcaden

Adresse: Karl-Marx-Straße 66, 12043 Berlin

Telefon: 0800 265 080 27 110

E-Mail: neukoellnsued@pspberlin.de

Pflegestützpunkt auf dem alten Kindl-Gelände im Haus ALLTAG:

Adresse: Rollbergstraße 30, 12053 Berlin

Telefon: 030 689 77 00

E-Mail: neukoellnnord@pspberlin.de

Wir bitten Sie, vorab einen Termin für ein persönliches Gespräch zu vereinbaren.

Termine für Videoberatungen können Sie bei den jeweiligen Standorten buchen: <https://www.pflegestuetzpunkteberlin.de/standorte/>

Kontaktstelle PflegeEngagement Neukölln



Die Kontaktstelle PflegeEngagement Neukölln widmet sich an zwei Standorten im Bezirk der Unterstützung von pflegenden Angehörigen und Pflegebedürftigen.

In unseren Selbsthilfegruppen kommen Menschen zusammen, die Ähnliches erleben und finden dort Austausch, Verständnis und Trost.

Der kostenfreie ehrenamtliche Besuchsdienst ermöglicht Pflegebedürftigen mit Menschen in Kontakt zu sein, die gern ihre Zeit mit ihnen verbringen und bietet pflegenden Angehörigen eine Gelegenheit, mal vor die Tür zu gehen und sich eine Pause zu gönnen.

Standort Nord:

Adresse: Wilhelm-Busch-Str. 12/13, 12043 Berlin
Telefon: 030/ 681 60 62
Sprechzeiten: donnerstags 10:00 - 13:00 Uhr
Email: nord@kpe-neukoelln.de
Internet: www.stzneukoelln.de/pflegeengagement

Standort Süd:

Adresse: Löwensteinring 13 a, 12353 Berlin
Telefon: 030/ 603 20 22
Sprechzeiten: montags 11:00 - 13:00 Uhr (auch auf türkisch)
dienstags 10:00 - 13:00 Uhr
Email: kossakowski@sh-stzneukoelln.de
tosun@sh-stzneukoelln.de (auch auf türkisch)
bernard@sh-stzneukoelln.de

IMPRESSUM

Die regelmäßigen Freizeitangebote aller Treffpunkte entnehmen Sie bitte der Broschüre Übersicht „Regelmäßigen Veranstaltungen“, welche zwei mal jährlich erscheint. Erhältlich im Bezirksamt Neukölln, Geschäftsbereich Soziales, Seniorenservice.

Impressum

Herausgeber: Bezirksamt Neukölln von Berlin - Seniorenservice
Karl-Marx-Str. 83
12040 Berlin

Ansprechpartnerin: Frau Müller

Telefon: (030) 90239-2298

Raum: A 322

Fax: (030) 90239-3819

E-Mail: seniorenservice@bezirksamt-neukoelln.de

Für den Inhalt der Broschüre wird vom Seniorenservice keine Haftung übernommen.

Wir bieten Ihnen folgenden Service an:

- Sie teilen uns Ihre E-Mail-Adresse mit und wir schicken Ihnen die Broschüre „Was? Wann? Wo?“ (im PDF-Format) zu.
- Senden Sie uns adressierte und frankierte Briefumschläge (C5) zu und Sie bekommen die Broschüre nach Hause geschickt.

Um Glückwünsche zu übermitteln, wären wir dankbar, wenn Sie als Angehörige, Freunde oder Nachbarn Termine der Goldenen, Diamantenen, Eisernen und Gnadenhochzeiten melden, da Aufzeichnungen über Ehejubiläen nicht zur Verfügung stehen. Bitte benutzen Sie die vorgedruckte Mitteilung.

- Es haben am:
- Wir haben am:
- Goldene Hochzeit
 - Diamantene Hochzeit
 - Eiserne Hochzeit
 - Gnadenhochzeit



Name:

Adresse:

Absender:

Telefon / E-Mail:

Seniorenservice im Rathaus Neukölln

Ansprechpartnerinnen:

**Veranstaltungen, Ehrenamt
Geburtstags- und Ehejubiläen
und Freizeitstätten**

Anette Müller (Raum A 322)
Telefon: (030) 90239 -2298
Döndü Kruse (Raum A 321)
Telefon (030) 90239 -3992

Persönliche Sprechstunde:

Dienstag und Donnerstag von 9:00 - 12:00 Uhr

Telefonische Sprechstunde:

Mittwoch und Freitag

Sprechstunde und Kartenverkauf in Alt-Rudow 60a am 18.09.2023 von 09:00 - 12:00 Uhr.

Leiterin des Seniorenservice:

Ute Maryniak (Raum A 319)
Telefon: (030) 90239 -3024

Adresse:

Karl-Marx-Str. 83
12040 Berlin

Fax:

(030) 90239 -3819

E-Mail:

seniorenservice@bezirksamt-neukoelln.de

Unsere Veranstaltungen werden für das Internet und unsere Drucksachen fotografisch dokumentiert. Mit Ihrer Teilnahme erteilen Sie dafür ihr Einverständnis gem. § 22 KUG.